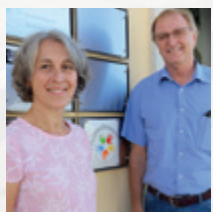


Unsere Grund- und Förderschule erstrahlen in neuem Glanz

Lesen Sie mehr auf Seite 12



Seit einem Jahr ist der Familienstützpunkt in Parsberg Anlaufstelle für Familien und wird auch gerne in Anspruch genommen

Lesen Sie mehr auf Seite 13



Zum 30. Mal wird die Jahresschau der Kunstgilde Parsberg im Säulensaal der Burg Parsberg stattfinden

Lesen Sie mehr auf Seite 14



OSCAR-NACHT

FILM-MUSIK

PRÄSENTIERT VOM

**Symphonischen
Blasorchester Parsberg**

Samstag

03. November

MEHRZWECKHALLE

PARSBERG

Beginn jeweils 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)

Samstag

17. November

REITSTADEL

NEUMARKT

Musikalische Leitung: Matthias Zippel

Gesang: Sonja Spangler



KARTEN erhältlich bei den bekannten Vorverkaufsstellen und online unter www.okticket.de - weitere Infos unter www.sbop.de

**EXTRA
CHAMPAGNER-
VERLOSUNG**

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON

MÖBELHOF

okticket.de
klicken - drucken - ausgehen

 Sparkasse
Neumarkt-Parsberg
www.sparkasse-neumarkt.de


krotter
COMMUNICATION & TECHNIC


Autohof Parsberg

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

1957 wählte der damalige Marktrat in Parsberg eine sogenannten „Schulhausneubau-Ausschuss“. Die Verantwortlichen um Bürgermeister Rottenwallner entschieden, dass eine Erweiterung des Schulhauses eine wertvoll Sache sei.

Im Laufe der letzten Jahrzehnte stand die Stadt immer wieder vor der Entscheidung, die Grundschule und das gesamte Schulzentrum zu erweitern. Die Schülerzahlen stiegen fortlaufend, sodass die Kapazität der Grundschule bereits jetzt wieder an eine Grenze gestoßen ist.

Parsberg wächst und das spiegelt sich natürlich auch in den Schülerzahlen wieder. Eine nochmalige Erweiterung der Grundschule um zwei Klassenräume, eine Lernwerkstatt sowie eine Kleinsporthalle wird im Frühjahr 2019 umgesetzt.



Ihr
Josef Bauer
1. Bürgermeister

UNSERE THEMEN

Von der Politik	ab Seite 4
Kontakdaten Rathaus	Seite 11
Aktuelles	ab Seite 12
Standesamtliche Nachrichten	Seite 21
Wir gratulieren	Seite 21
Arbeitsmarkt	ab Seite 22
Termine und Veranstaltungen	Seite 26
Fundachen	Seite 27
Polizeiberichte	Seite 27

„Wenn zwei Knaben jeder einen Apfel haben und sie diese Äpfel tauschen, hat am Ende auch nur jeder einen. Wenn aber zwei Menschen je einen Gedanken haben und diese tauschen, hat am Ende jeder zwei neue Gedanken.“

Platon, griechischer Philosoph, 427 - 347 v. Chr.

Liebe Parsbergerinnen, liebe Parsberger, deshalb darf ich ab dieser Ausgabe die (neue) Gestaltung des Parsberger Stadtblattes übernehmen. Das Ergebnis sehen Sie vor sich. Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen.

Ihr Andreas Hierl
Gestaltung Parsberger Stadtblatt



Impressum

Herausgeber

Stadt Parsberg
1. Bürgermeister Josef Bauer (V. i. S. d. P.)

Redaktion

Stadt Parsberg
Andreas Pöller
Alte Seer Str. 2
92331 Parsberg
Tel.: 09492 / 9418-35
E-Mail: stadtblatt@parsberg.de

Gestaltung / Anzeigen

Werbeagentur HIERL DESIGN
Andreas Hierl
Tel.: 09492 / 9067267
E-Mail: anzeigen@parsberger-stadtblatt.de
Mediadaten unter: www.parsberger-stadtblatt.de

Auflage / Erscheinung

3.800 Stück / zweimonatlich
Es wird an die Haushalte im Stadt- und Gemeindegebiet von Parsberg verteilt. Es steht auch an Auslagestellen, online zum Blättern und Download zur Verfügung.

Urheberrecht

Alle im Parsberger Stadtblatt erschienenen Beiträge, Texte, Fotos, Illustrationen, Zeichnungen, Anzeigen und sonstige Inhalte der Stadt Parsberg, der Werbeagentur HIERL DESIGN und Drittanbietern sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen den allgemeinen Nutzungsrechten. Alle Reproduktionen, gleich welcher Art, sind nur mit Genehmigung deren zulässig.

Haftungsausschluss

Für den Fall, dass im Parsberger Stadtblatt unzutreffende Informationen enthalten sein sollten, kommt eine Haftung der Stadt Parsberg, der Werbeagentur HIERL DESIGN oder deren Mitarbeiter nicht in Betracht.

Datenschutz

Ihre übermittelten Kontaktdaten dienen nur zur Korrespondenz untereinander und werden nicht an Dritte weitergegeben.

Manuskript- und Fotoeinsendungen

Manuskripte, Berichte und Fotos werden von der Redaktion gerne angenommen. Sie müssen frei sein von Rechten Dritter. Mit der Einsendung gibt der Verfasser die Zustimmung zum Abdruck im Parsberger Stadtblatt und erscheinen auf der Internetseite der Stadt Parsberg. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Berichte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Honorare werden nicht bezahlt.

Änderungen und Fehler vorbehalten.

VON DER POLITIK

Hier erfahren Sie was im Rathaus entschieden wird

STADTRAT

Sitzung am 13.09.2018

Breitbanderschließung

Auftragsvergabe

Aus Gründen des Bieterschutzes ist die Vergabe nichtöffentlich abzuhandeln. Es ist deshalb erforderlich, den Tagesordnungspunkt 22 anzufügen.

Beschluss:

Mit der Änderung der Tagesordnung besteht Einverständnis.

Breitbanderschließung

Auftragsvergabe öffentlicher Teil

Das Auswahlverfahren im Rahmen der Bayer. Breitbandrichtlinie wurde durchgeführt. Die noch nicht ausgebauten Bereiche im Gemeindegebiet wurden in 41 Erschließungsgebiete aufgeteilt. Die Angebotsfrist endete am 17.08.2018 um 11 Uhr. Es wurde insgesamt 1 Angebot abgegeben, 1 Angebot ist wertbar.

Das eingegangene Angebot ist von der Fa. Inexio GmbH aus Saarlouis. Die förderfähige Wirtschaftlichkeitslücke des Anbieters beträgt 1.182.518 €. Die voraussichtliche Fördersumme durch den Freistaat Bayern beträgt 893.514 €. Der voraussichtliche Kostenanteil der Stadt Parsberg liegt demnach bei 289.004 Euro.

Mit dem jetzigen Förderverfahren werden die Ortsteile Eichensee, Weiherstetten, Badlhütte, Hörmannsdorf – noch nicht ausbaute Teile, Steinbruch, Ödenthurn, Weiherstetten, Badlhütte, Haid, Neuheid, Wolfsquiga, Geigerhaid, Steinmühle, Lohhof, Kripfling sowie weitere einzelne Gehöfte und Häuser erschlossen. Im Stadtgebiet werden noch zwei nichtausgebaute KVZ, das Bezirkskrankenhaus II und neu erschlossene Bereiche ausgebaut.

Im ersten Verfahren waren insgesamt über 1.600 Anschlüsse in der Erschließung, in diesem 2. Verfahren sind es nochmal fast 300. Im ersten Verfahren waren 53 FTTH-Anschlüsse geplant. Seitdem wurden aber bereits 162 FTTH-Anschlüsse fertiggestellt und ca. 30 sind noch im Bau. Nach Abschluss dieses zweiten Förderverfahrens geht der Anschlussgrad bei den FTTH-Anschlüssen in Richtung 20%.

Ca. 150 Glasfaseranschlüsse wurden und werden komplett mit eigenen Mittel der LNI erschlossen. Die Stadt Parsberg hat inzwischen 850.000 € aufgewendet (abzgl. Fördermittel). Demgegenüber steht ein Investitionsaufwand von 2,05 Millionen Euro, den die LNI eigenwirtschaftlich aufgewendet hat. Da die Stadt Parsberg Teilhaber der LNI ist, bedeutet das einen erheblichen Mehrwert. Dies ist das Ergebnis der sehr guten Zusammenarbeit zwischen der Stadt Parsberg, der LNI und des Providers.

Leider muss man aber auch feststellen, dass trotz des immensen finanziellen Aufwandes und lauter und deutlicher Rufe bisher relativ wenige Anschlüsse beauftragt wurden. Das ist auch deswegen überraschend, da im Vorfeld der beiden Förderverfahren von Seiten der Bevölkerung doch erhebliche Forderungen und Wünsche nach einem schnellen Internetanschluss an die Stadt herangetragen wurden.

Die Beschlussfassung muss nach den Breitbandrichtlinien im nichtöffentlichen Teil stattfinden.

Berechnung der maximalen Fördersumme

Bisher erhaltene Förderung: 510.000 €, bei einer Investitionssumme von 850.000 € (inkl. Startgeld Netz)

Noch zur Verfügung aus dem alten Förderverfahren: 890.000 € abzgl. 510.000 € = 380.000 € (inkl. 50.000 € aus interkommunaler Zusammenarbeit)

Breitbandversorgung der Schulen

Auftragsvergabe

Aus Gründen des Bieterschutzes ist die Vergabe nichtöffentlich abzuhandeln. Es ist deshalb erforderlich, den Tagesordnungspunkt 23 anzufügen.

Beschluss:

Mit der Änderung der Tagesordnung besteht Einverständnis.

Breitbandversorgung der Schulen

Auftragsvergabe

Zur Umsetzung von Glasfaseranschlüssen an die öffentlichen Schulen in Parsberg wurde zunächst eine Vereinbarung zur Bildung einer einfachen Arbeitsgemeinschaft zur Abstimmung von Planung beim Breitbandausbau insbesondere der FTTH-Anbindung von Schulen zwischen der Stadt Parsberg, dem Landkreis Neumarkt und dem Schulverband geschlossen.

Zur Anbindung der Schulen und Plankrankenhäuser an ein durchgängiges Glasfasernetz hat der Freistaat Bayern ein Förderprogramm aufgelegt. Demnach können sowohl die Stadt Parsberg als auch der Landkreis Neumarkt und der Schulverband Parsberg je Schule für welche sie Sachaufwandsträger sind, Fördergelder in Höhe von bis zu 50.000 € erhalten.

Mit der Bildung der einfachen Arbeitsgemeinschaft im Sinne von Art. 4 KommZG sollen möglichst Synergieeffekte genutzt und eine bessere Wirtschaftlichkeit durch gemeinsame Betrachtung der anzuschließenden Liegenschaften erreicht werden.

Inhalt der Vereinbarung ist, dass die Beteiligten ihre Planung für den FTTH-Anschluss ihrer Schulen aufeinander abstimmen, die Stadt Parsberg im Auftrag aller Beteiligten ausschreibt und die Kosten jeweils von den Beteiligten selbst getragen werden.

Die Leistung wurde inzwischen ausgeschrieben. Die Angebote liegen vor.

Eine Beschlussfassung erfolgt in der nichtöffentlichen Sitzung.

Neubau eines Kindergartens

Bedarfsfestlegung

In der Sitzung des Stadtrates am 14.06.2018 wurde die Planung für den Neubau des Kindergartens durch das Architekturbüro Iberl, Parsberg, vorgestellt. Es wurde beschlossen, den vorgestellten Entwurf zu befürworten und die weiteren Planungsschritte einzuleiten.

Die Abstimmung mit der Kindertagenaufsicht des Landratsamtes Neumarkt i.d.OPf. und der Regierung der Oberpfalz sind bereits durchgeführt. Die Kostenberechnung beläuft sich auf 2.549.774,81 €. Unter Berücksichtigung der förderfähigen Flächen, der ab 01. Oktober in Aussicht gestellten Anerkennung von Mehrflächen und der Förderpauschalen wird nach vorläufigen Einschätzungen eine Zuwendung von rd. 1,9 Mio. € erwartet. Der Fördersatz aus dem FAG (Mittel des Freistaates Bayern) beträgt zwischen 52 und 55 %, der zusätzliche Fördersatz aus dem 4. Sonderinvestitionsprogramm des Bundes wird mit 32 bis 35 % kalkuliert. Der vorläufige Eigenanteil der Stadt beträgt rd. 650.000 €.

Es ist davon auszugehen, dass im Herbst diesen Jahres eine Bewilligung durch die Regierung der Oberpfalz erfolgt, die Ausschreibung in den Wintermonaten durchgeführt werden kann und Baubeginn im Frühjahr 2019 sein wird.

Beschluss:

Auf der Grundlage der Geburtenentwicklung und Zugangssituation werden folgende zusätzliche Plätze als Bedarf festgestellt:

- 50 Kindergartenplätze (2 Gruppen)
- 24 Krippenplätze (2 Krippengruppen)

Für die Gesamtkosten in Höhe von 2.549.774,81 € wird ein Förderantrag aus BayFAG (55 %) und aus dem 4. Sonderinvestitionsprogramm (35 %) bei der Regierung der Oberpfalz eingereicht.

Dorferneuerung Willenhofen

Abschluss einer Vereinbarung über Ortsstraße, Buswartehaus, Glascontainerstellplatz und Grünanlage

Gegenstand der Vereinbarung ist:

Maßnahme-Nrn.	Beschreibung der Maßnahme	Voraussichtliche Kosten	Kostenbeteiligung TG
113042	Ortsstraße	210.491,41 €	92.616,22 €
403032	Buswartehaus	24.305,53 €	5.000,00 €
425010	Glascontainerstellplatz	10.539,43 €	4.637,35 €
520039	Grünanlagen	19.243,37 €	8.467,08 €
Summe:		264.579,74 €	110.720,65 €

Für die öffentlichen Bereiche ist mit Abschluss dieser Maßnahme der Dorferneuerungsplan umgesetzt. Insgesamt ist festzustellen, dass alle Maßnahmen - und hier sind insbesondere zu erwähnen das Kirchengumfeld, die Fichtlwiese und das Dorfhaus - zu einer erheblichen Steigerung der Attraktivität des Ortes Willenhofen geführt hat.

Die Anregung im Haupt- und Finanzausschuss zu prüfen, ob Mittel auf ÖPNV gewährt werden können, wurde zwischenzeitlich umgesetzt. Vorteile können sich im Bereich Bushäuschen ergeben. Ein entsprechender Antrag wird eingereicht. Nach Rücksprache mit dem ALE wird eine mögliche Förderung beim Verwendungsnachweis berücksichtigt. Auf die Antragstellung hat dies keinen Einfluss.

Eine generelle Budgeterhöhung (wie im Ausschuss festgelegt) ist nicht erforderlich.

Die Höhe der Baukosten wird kritisch gesehen. Auf Nachfrage wird mitgeteilt, dass sich der Unterbau der Straße in einen schlechten Zustand befindet.

Beschluss:

Der Vereinbarung zwischen der Stadt Parsberg und der Teilnehmergeinschaft Willenhofen II für die Maßnahmen-Nrn. 113 042, 403 032, 425 010 und 520 039 wird zugestimmt.

Dorferneuerung Darshofen

Information und Festlegung weitere Vorgehensweise

Der Dorferneuerungsplan für die Ortschaft Darshofen wurde durch den Stadtrat bereits genehmigt. Den Gesamtkosten von rd. 850.000 € stehen Förderungen von rd. 390.000 € gegenüber (Eigenanteil Stadt Parsberg: rd. 460.000 €)

Folgende Schwerpunkte wurden definiert:

- Die Dorfmitte
- Der Parkplatz am Friedhof
- Das südliche Kirchengumfeld
- Umfeld Feuerwehrgerätehaus

Dorfmitte:

Nachdem die Maßnahme in der Dorfmitte bezüglich der Abstimmung mit dem Landkreis zeitlich später (wahrscheinlich 2020) zum Zuge kommt, lag es nahe, Maßnahmen unabhängig von der Kreisstraße vorzuziehen.

Parkplatz am Friedhof:

Hier einigte man sich in einem gemeinsamen Termin mit der Stadtverwaltung und den Vertretern aus der Dorfgemeinschaft, zunächst den Friedhofsparkplatz als Maßnahme für den Herbst 2018 auszuschreiben.

Die Planung sieht vor, den parkenden Verkehr mittels Einfassungen zu strukturieren. In diesem Bereich ist kein Anschluss an eine vorhandene Entwässerungsmöglichkeit gegeben.

Fortsetzung Dorferneuerung Darshofen

Der Platz selbst bzw. die Fahrspuren werden insbesondere aus Kostengründen aber auch aus Gründen der Entwässerung nicht gepflastert oder asphaltiert, sondern lediglich mit einer sandgeschlämmten Decke bzw. mit Schotterterrassen auf entsprechend tragfähigen Unterbau aus Frostschutz befestigt. Mittels Bepflanzung wird der Platz gefasst und optisch für den Blick aus der Orts-einfahrt aufgewertet. In der Konsequenz ist dafür den Unterhaltsaufwand höher, um Auswaschungen in den Oberflächen regelmäßig nachzuarbeiten.

Die Kostenberechnung auf LV-Basis stand 07/2018 zeigt, dass für diesen Parkplatz und die beschriebenen Maßnahmen für Entwässerung und Bepflanzung Gesamtbaukosten von ca. 219.000 € anfallen werden. Im DE Konzept wurde hier eine Zahl von ca. 121.000 € mit Stand 01/2015 angeführt.

Bedingt durch die große preisliche Divergenz aus dem DE-Konzept und der Ausführungsplanung gab es Termine mit der Verwaltung und den Vertretern der Dorfgemeinschaft. Insgesamt ist die DE-Darshofen mit einem Budget versehen.

Umfeld Feuerwehrgerätehaus:

Bezüglich der Umfeldes am FFW-Haus wurde der Gedankengang aus dem DE-Konzept, die Glascontainer hinter dem FFW-Haus zu platzieren mit dem Amt für Abfallwirtschaft am Landratsamt in NM bezüglich der notwendigen Andienbarkeit mit den Entsorgungsfahrzeugen besprochen.

Der Standort am FFW-Haus ist grundsätzlich gut.

Aus diesen Gründen wurde auch hier ein vom DE-Konzept abweichender Vorentwurf erarbeitet, um die Glascontainer im Ortszentrum beim FFW-Haus zu belassen.

Die Planung wurde von den Beteiligten positiv bewertet. Dennoch stellt sich die Frage der Verhältnismäßigkeit mit Blick auf das Gesamtbudget. Aus diesem Grund wurden die Planungen hierfür zunächst nicht weiter verfeinert.

Der Parkplatz befindet sich im Eigentum der Kirchenstiftung bzw. der Diözese Eichstätt. Eine entsprechende Vereinbarung zur öffentlichen Nutzung ist mit dem Eigentümer zu treffen, bevor mit der Maßnahme begonnen wird.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat festgelegt, dass die vorgelegte Kostenschätzung hinsichtlich evtl. Einsparmöglichkeiten nochmals geprüft werden soll.

In Absprache mit dem Planungsbüro Geitner wurde eine Planung erstellt, deren Ausführung den Kostenrahmen einhalten wird.

Die Umgestaltung des Parkplatzes würde so nur entlang der Friedhofs- und Kirchenmauer erfolgen. Die Entwässerung würde gewährleistet sein. Die Ausführung der gesonderten 5 Stellplätze würde nicht erfolgen.

Die Planung war bisher dem Dorf nicht bekannt.

Eine Beschlussfassung erfolgt deshalb nicht.

Freibad Parsberg

Anmeldung zum Förderprogramm

Der Bundestagsabgeordnete Alois Karl hat mit Schreiben vom 18. Juli 2018 / 21. August 2018 darauf hingewiesen, dass der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages die Weichen dafür gestellt hat, dass künftig der Bund auch die Erhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen kommunaler Schwimmbäder fördern kann. Kommunen, die über geeignete Projekte verfügen, waren aufgerufen, dem Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung bis zum 31.08.2018, Projektskizzen einzureichen. Die Auswahl der Förderprojekte erfolgt durch eine Jury des Bundes. Die Vergabe der Fördermittel soll bis Ende des Jahres 2018 erfolgen. Die Förderprojekte sind bis Januar 2022 umzusetzen.

Von Seiten der Verwaltung wurde die erforderliche Projektskizze erarbeitet und fristgerecht eingereicht. Zur Wirksamwerdung des Antrages ist der Beschluss des Stadtratsgremiums erforderlich.

Es wird betont, dass ein klares Zeichen für das Freibad gesetzt wird.

Beschluss:

Die Stadt Parsberg beantragt aus Mitteln des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ Fördermittel für die Sanierung des Freibades Juramare.

Ankauf eines HLF 20 für die Feuerwehr Parsberg

Information

Die Ausstattung der Feuerwehren hat den Stadtrat in den letzten Monaten intensiv beschäftigt. Die intensive Abstimmung im Rahmen der Feuerwehrbedarfsplanung hat unter anderem die Anschaffung eines HLF 20 ergeben.

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 08.02.2018 der Anschaffung zugestimmt. Für die Anschaffung wurde mit Bescheid der Regierung der Oberpfalz vom 24.04.2018 aufgrund der besonderen Dringlichkeit der Maßnahme der vorzeitigen Beschaffung zugestimmt.

Die Zuweisung des Freistaates Bayern mit einem Festbetrag vom 119.000,00 € wurde in Aussicht gestellt.

Der Landkreis Neumarkt beteiligt sich i.d.R. mit 40 % des Staatszuschusses (ca. 47.000,00 €) an der Anschaffung.

Die Ausschreibung des Ankaufs eines HLF 20 mit Beladung für die FF Parsberg wurde durch das Fachbüro für Feuerwehrausschreibung Dittlmann, Passau, vorgenommen.

Die Vergabe darf aus Gründen des Bieterschutzes nicht in öffentlicher Sitzung erfolgen.

Bauleitplanung

Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Solarpark Hörmannsdorf“ und dazugehöriger Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes

Die Firma Südwerk Projektgesellschaft mbH hat einen weiteren Standort für eine Freiflächenphotovoltaikanlage in der Gemarkung Hörmannsdorf beantragt. Eine entsprechende Kostenübernahmeverpflichtung liegt bereits vor.

Der Standort umfasst die Fl.Nrn. 1500, 1506 und 1506/2 der Gem. Hörmannsdorf und befindet sich südlich von Hörmannsdorf, unterhalb des „Kühberges“.

Die Fläche umfasst ca. 15 ha und die Leistung liegt bei ca. 10 Megawatt.

Die betroffenen Bürger aus Hörmannsdorf wurde am 14.05.2018 in einer geladenen Bürgerversammlung das Vorhaben vorgestellt und die Gelegenheit zur Äußerung gegeben.

Beschluss:

- a) Der Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Stadt Parsberg – genehmigt mit Bescheid der Regierung der Oberpfalz vom 10.06.1988 - in der Fassung des Widerspruchsbescheides vom 21.12.1989, soll auf den Fl.Nrn. 1500, 1506 und 1506/23 der Gemarkung Hörmannsdorf um ein Sondergebiet mit der Zweckbestimmung Solarnutzung (§ 2 Abs. 1 und § 8 Abs. 3 BauGB) erweitert werden.
- b) Auf den Fl.Nrn. 1500, 1506 und 1506/2 der Gemarkung Hörmannsdorf wird zur Ausweisung eines Sondergebietes mit der Zweckbestimmung Solarnutzung ein Bebauungsplan aufgestellt (§2 Abs. 1 BauGB).

Der Bebauungsplan soll die Bezeichnung „Solarpark Hörmannsdorf“ erhalten.

Errichtung Kommunaler/Sozialer Wohnraum

Nachtragsauftrag für die Errichtung einer Aufzugsanlage

Mit der Errichtung von 15 Wohnungen in der Eichendorffstraße wurde bereits begonnen. Der Förderantrag konnte am 03.08.2018 bei der Regierung der Oberpfalz eingereicht werden.

Das Gesamtvolumen beträgt 2.506.231,25 €. An Förderung wurde beantragt 751.869,38 € und an zinsverbilligten Darlehen bei der BayernLabo 1.503.738,75 €.

Unter Berücksichtigung der Geschossfläche von 1.038,03 qm und von Pauschalen für die Kostengruppen 3, 4 und 5 könnte die Errichtung einer Aufzugsanlage, mit der die Hälfte der Wohnungen barrierefrei erreichbar wäre, zusätzlich gefördert werden. Gleichzeitig könnten nicht nur eine Wohnung, sondern drei Wohnungen rollstuhlgerecht ausgeführt werden.

Die Fa. Parsberger Wohnbau GmbH hat ein Nachtragsangebot für die Errichtung einer Aufzugsanlage mit Aufzugsschacht und sämtlichen Nebenkosten vorge-

legt. Das Angebot beläuft sich über 69.563,24 €. Der volle Betrag wäre förderfähig.

Durch die Errichtung der Aufzugsanlage könnte die Wohnanlage insgesamt aufgewertet werden. Barrierefreiheit und rollstuhlgerecht wird als erheblicher Vorteil gesehen. Gleichzeitig wird jedoch darauf hingewiesen, dass die laufenden Betriebskosten durch die Aufzugsanlage steigen werden. Es wird deshalb vorgeschlagen, der Errichtung einer Aufzugsanlage vorbehaltlich der Förderung durch die Regierung der Oberpfalz zuzustimmen.

Beschluss:

Vorbehaltlich der Zustimmung und Förderung durch die Regierung der Oberpfalz wird der Auftrag zur Errichtung einer Aufzugsanlage samt Schacht zum Angebotspreis von 69.563,24 € an die Fa. Parsberger Wohnbau erteilt.

VERKAUFSOFFENER SONNTAG IN PARSBERG

am 21. Oktober 2018

von 13.00 – 17.00 Uhr

Wir laden Sie herzlich zu uns ein!

Für`s leibliche Wohl ist auch gesorgt – ob deftig oder süß – für jeden Geschmack ist was dabei.



Sie haben einen PUG-GUTSCHEIN



Dann nutzen Sie doch gleich die Gelegenheit diesen beim Verkaufsoffenen Sonntag einzulösen.

Errichtung Technologiecampus

Auftragsvergaben

Gewerk Trockenbauarbeiten

Bei der Baumaßnahme Neubau Technologiecampus Parsberg-Lupburg wurde das Gewerk Trockenbauarbeiten öffentlich ausgeschrieben.

Zur Submission am 11.09.2018 ist 1 Angebot eingegangen. Das Architekturbüro Seitz hat das Angebot rechnerisch und wirtschaftlich geprüft.

Die Angebotssumme liegt bei 291.097,80 €.

Kostenschätzung lag bei 189.925,00 €.

Nach Durchsicht des Angebotes ergibt sich durch Ausführungsänderung der Decken und Alternativvergabe eines Titels ein Einsparpotential von ca. 58.800 €.

Es wird vorgeschlagen der Fa. Trockenbau Schmitz den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Firma Trockenbau Schmitz, Laaber, wird der Auftrag für die Trockenbauarbeiten im Campusgebäude mit einem Gesamtpreis von 291.097,80 € brutto erteilt.

Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit den Hochschulen / Planern und ausführender Firma Einsparpotentiale zu ermitteln.

Gewerk Metallbauarbeiten

Bei der Baumaßnahme Neubau Technologiecampus Parsberg-Lupburg wurde das Gewerk Metallbauarbeiten öffentlich ausgeschrieben.

Zur Submission am 11.09.2018 sind 4 Angebote eingegangen.

Das Architekturbüro Seitz hat die Angebote rechnerisch und wirtschaftlich geprüft.

Die Angebotssummen liegt zwischen 76.183,80 € und 104.161,89 €.

Kostenschätzung lag bei 63.617,40 €.

Es wird vorgeschlagen, dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Firma Metallbau Schießlbauer, Schwandorf, wird der Auftrag für die Metallbauarbeiten im Campusgebäude mit einem Gesamtpreis von 76.183,80 € brutto erteilt.

Gewerk Gebäudeautomation

Bei der Baumaßnahme Neubau Technologiecampus Parsberg-Lupburg wurde das Gewerk Gebäudeautomation öffentlich ausgeschrieben. Über eine Angebotsplattform wurden 38 Angebote angefordert, zur Submission wurden 10 Angebote eingereicht.

Das Büro Bruckmayer Ingenieur Gesellschaft mbH hat die Angebote rechnerisch und wirtschaftlich geprüft.

Die Angebotssummen liegt zwischen 106.242,90 € und 181.847,09 €.

Kostenschätzung lag bei 143.450,00 €.

Die Minderkosten entstehen durch Verschiebung von GA-Komponenten (ca. 40.000 €) ins Lüftungs-LV, da sie beiden Geräten integriert sind.

Es wird vorgeschlagen, dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Fa. Vogl GmbH, Teisnach, wird der Auftrag für die Gebäudeautomation (ohne Wartung) im Campusgebäude mit einem Gesamtpreis von 106.242,90 € brutto erteilt.

Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit den Hochschulen / Planern und ausführender Firma Einsparpotentiale zu ermitteln.

Gewerk Wärmedämmung

Bei der Baumaßnahme Neubau Technologiecampus Parsberg-Lupburg wurde das Gewerk Wärmedämmung öffentlich ausgeschrieben. Über eine Angebotsplattform wurden 17 Angebote angefordert, zur Submission wurden 7 Angebote eingereicht.

Das Büro Bruckmayer Ingenieur Gesellschaft mbH hat die Angebote rechnerisch und wirtschaftlich geprüft.

Die Angebotssummen liegt zwischen 76.736,44 € und 134.998,16 €.

Kostenschätzung lag bei 69.500,00 €.

Die Mehrkosten sind auf Grund der überhitzten Konjunktur und der extremen Auslastung der ausführenden Firmen zu begründen.

Es wird vorgeschlagen, dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Fa. LWS WKS B GmbH, Erfurt, wird der Auftrag für die Wärmedämmung im Campusgebäude mit einem Gesamtpreis von 76.736,44 € brutto erteilt.

Gewerk Sanitärarbeiten

Bei der Baumaßnahme Neubau Technologiecampus Parsberg-Lupburg wurde das Gewerk Sanitärarbeiten öffentlich ausgeschrieben. Über eine Angebotsplattform wurden 13 Angebote angefordert, zur Submission wurden 4 Angebote eingereicht.

Das Büro Bruckmayer Ingenieur Gesellschaft mbH hat die Angebote rechnerisch und wirtschaftlich geprüft.

Die Angebotssummen liegt zwischen 204.195,08 € und 236.167,03 €.

Kostenschätzung lag bei 127.820,00 €.

Die Mehrkosten sind auf Grund der überhitzten Konjunktur und der extremen Auslastung der ausführenden Firmen zu begründen.

Es wird vorgeschlagen, dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Fa. W+F Haustechnik GmbH, Beratzhausen, wird der Auftrag für die Sanitärarbeiten im Campusgebäude mit einem Gesamtpreis von 204.195,08 € brutto erteilt.

Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit den Hochschulen / Planern und ausführender Firma Einsparpotentiale zu ermitteln.

Gewerk Lüftungsarbeiten

Bei der Baumaßnahme Neubau Technologicampus Parsberg-Lupburg wurde das Gewerk Lüftungsarbeiten öffentlich ausgeschrieben. Über eine Angebotsplattform wurden 18 Angebote angefordert, zur Submission wurden 4 Angebote eingereicht.

Das Büro Bruckmayer Ingenieur Gesellschaft mbH hat die Angebote rechnerisch und wirtschaftlich geprüft.

Die Angebotssummen liegt zwischen 631.047,23 € und 686.838,43 €.

Kostenschätzung lag bei 484.570,00 €.

Die Mehrkosten sind auf Grund der überhitzten Konjunktur und der extremen Auslastung der ausführenden Firmen zu begründen.

Zudem sind im LV Lüftung GA-Komponenten für ca. 40.000 € bei der Kältemaschine und den Umluftkühlgeräten enthalten, so dass dann ca. 106.477,23 € (21,92 %) Mehrkosten sind.

Es wird vorgeschlagen, dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Fa. W+F Haustechnik GmbH, Beratzhausen, wird der Auftrag für die Lüftungsarbeiten im Campusgebäude mit einem Gesamtpreis von 631.047,23 € brutto erteilt.

Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit den Hochschulen / Planern und ausführender Firma Einsparpotentiale zu ermitteln.

Gewerk Heizungsarbeiten

Bei der Baumaßnahme Neubau Technologicampus Parsberg-Lupburg wurde das Gewerk Heizungsarbeiten öffentlich ausgeschrieben. Über eine Angebotsplattform wurden 14 Angebote angefordert, zur Submission wurden 3 Angebote eingereicht.

Das Büro Bruckmayer Ingenieur Gesellschaft mbH hat die Angebote rechnerisch und wirtschaftlich geprüft.

Die Angebotssummen liegt zwischen 202.832,17 € und 221.528,41 €.

Kostenschätzung (mit Heizkessel und Solar ohne Wärmedämmung) lag bei 207.980 €.

Die Minderung ist auf Grund des zu hohen Ansatzes (71.500 €) für die Heizkessel und Solaranlage entstanden.

Es wird vorgeschlagen, dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Fa. Fritz Ehrensberger GmbH, Lupburg, wird der Auftrag für die Heizungsarbeiten im Campusgebäude mit einem Gesamtpreis von 202.832,17 € brutto erteilt.

Gewerk Elektroinstallation

Bei der Baumaßnahme Neubau Technologicampus Parsberg-Lupburg wurde das Gewerk Elektroinstallation öffentlich ausgeschrieben. 1 Angebot wurde zur Submission eingereicht.

Das Büro Meindl + Amberger hat die Angebote rechnerisch und wirtschaftlich geprüft.

Die Angebotssumme liegt bei 617.458,42 €.

Kostenschätzung lag bei 668.097,30 €.

Es wird vorgeschlagen, dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Fa. Elektro Freitag, Parsberg, wird der Auftrag für die Elektroinstallation im Campusgebäude mit einem Gesamtpreis von 617.458,42 € brutto erteilt.

Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit den Hochschulen / Planern und ausführender Firma Einsparpotentiale zu ermitteln.

Gewerk Blitzschutz

Bei der Baumaßnahme Neubau Technologicampus Parsberg-Lupburg wurde das Gewerk Blitzschutz öffentlich ausgeschrieben. 3 Angebote wurden zur Submission eingereicht.

Das Büro Meindl + Amberger hat die Angebote rechnerisch und wirtschaftlich geprüft.

Die Angebotssummen liegen zwischen 5.421,64 € und 13.586,41 €.

Kostenschätzung lag bei 4.773,69 €.

Es wird vorgeschlagen, dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Fa. Blitzschutzbau Müller, Langenwolschendorf, wird der Auftrag für die Elektroinstallation im Campusgebäude mit einem Gesamtpreis von 5.421,64 € brutto erteilt.

Gewerk Fassadenverkleidung

Bei der Baumaßnahme Neubau Technologicampus Parsberg-Lupburg wurde das Gewerk Fassadenverkleidung öffentlich ausgeschrieben. Zur Submission am 13.09.2018 wurden 4 Angebote eingereicht.

Eine rechnerische und wirtschaftliche Prüfung konnte noch nicht durchgeführt werden.

Die ungeprüften Angebotssummen liegen zwischen 194.070,59 € und 222.612,76 €.

Kostenschätzung lag bei 157.180,00 €.

Es wird vorgeschlagen, dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag für die Fassadenverkleidung im Campusgebäude nach rechnerischer und wirtschaftlicher Prüfung zu erteilen.

Errichtung Technologicampus

Auftragsvergaben

Gewerk Vollwärmeschutz

Bei der Baumaßnahme Neubau Technologicampus Parsberg-Lupburg wurde das Gewerk Vollwärmeschutz öffentlich ausgeschrieben. Zur Submission am 13.09.2018 wurden 2 Angebote eingereicht.

Eine rechnerische und wirtschaftliche Prüfung konnte noch nicht durchgeführt werden.

Die ungeprüften Angebotssummen liegen zwischen 59.512,50 € und 69.196,12 €.

Kostenschätzung lag bei 98.980,00 €.

Es wird vorgeschlagen, dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag für den Vollwärmeschutz im Campusgebäude nach rechnerischer und wirtschaftlicher Prüfung zu erteilen.

Information über die Auswertung der Parkplatzbefragung

Die Parkraumbewirtschaftung in der Stadtmitte ist immer wieder Thema in verschiedenen Gremien und Diskussionen, Bürgerversammlungen, Anfragen, Anträgen und Zeitungsberichten.

Bereits im Frühjahr diesen Jahres wurde eine Parkplatzkontrolle bei der Parkgarage (oben Norma-Parkplatz und unten städtische Parkgarage), bei REWE, in der Dr.-Boecale-Straße, am Stadtplatz, in der Brauhausstraße und am Kirchplatz durchgeführt. Es wurde jeweils Montag, Mittwoch und Freitag zwischen 8 und 9 Uhr, 12 und 13 Uhr und 18 und 19 Uhr sowie am Samstag zwischen 10 und 11 Uhr gezählt, wieviel Parkplätze noch frei sind. Zur höchsten Auslastungszeit am Mittwoch zwischen 8 und 9 Uhr waren auf allen Parkplätzen insgesamt noch 69 frei, zu geringsten Auslastungszeit Montag von 18 bis 19 Uhr waren dies 245. Sowohl die Parkplätze bei Norma, REWE und in der Parkgarage sind gut belegt, jedoch eine erhebliche Anzahl freier Plätze verfügbar. In der Dr.-Boecale-Straße waren zu keiner Zeit alle Parkplätze belegt, ebenso in der Stadtmitte und am Kirchplatz. Anders stellt sich die Situation in der Brauhausstraße dar. Hier waren am Mittwoch zwischen 8 und 9 Uhr und 12 und 13 Uhr keine Parkplätze mehr zur Verfügung gestanden. Insgesamt ist festgestellt, dass wenige Parker die Parkscheibe vorschriftsgemäß nutzen.

Insbesondere bei der Parkgarage ist festzustellen, dass auch in Spitzenzeiten knapp 30 oder um die 30 Parkplätze zur Verfügung stehen.

Beschluss:

Es soll eine automatische Zählleinrichtung mit dem Hinweis auf freie Parkplätze errichtet werden. Die Kosten hierfür betragen ca. 25.000 €.

Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Vorarbeiten zu leisten.

BAUAUSSCHUSS

Bauanträge

Über die eingegangenen Bauanträge wird informiert. Es gibt Gelegenheit, die Bauvorlagen einzusehen.

Zu den nachgenannten Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen bzw. die Befreiung oder Abweichung vom jeweiligen Bebauungsplan erteilt:

Sitzung am 31. Juli 2018

- Antrag gem. § 16. BImSchG auf wesentliche Änderung der Beschaffenheit: Zusätzliche erstmalige Lagerung von Hydrox U und Hydrox S und Reaktiven (Schaffung eines sicherheitsrelevanten
- Anlagenteils nach der 12. BImSchV) auf der Fl.Nr. 167/17 der Gem. Herrnried (Eichelberger Weg 10)
- Isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes zur Errichtung eines Vordaches
- im Eingangsbereich Filiale auf der Fl.-Nr. 864 u 864/5 der Gem. Parsberg (Hohenfelder Str. 37)
- Neubau einer Maschinenhalle zum Abstellen von landwirtschaftlichen Zug- und Arbeitsmaschinen
- auf der Fl.Nr. 65/24 der Gem. Hörmannsdorf (Pfarrer-Sterner-Str. 3)
- Tektur zum Neubau eines Gasthauses mit Fremdenzimmern, Betriebswohnung und Lagergebäude
- auf der Fl.Nr. 450/1 der Gem. Hörmannsdorf (Ödenthorn 4)
- Nutzungsänderung ehemalige Tektur Planabweichung: Terrasse Ausführung in Holzkonstruktion
- auf den Fl.Nr. 1/6 u. 1/9 der Gem. Parsberg (Marktstr. 6 a)

Sitzung am 04. September 2018

- Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage auf der Fl.Nr. 892/8 der Gem. Parsberg (Buchenhain 2)
- Erweiterung einer Doppelgarage auf der Fl.Nr. 505/2 der Gem. Degerndorf (Rudolf-Schmid-Str. 42)
- Umbau eines Wohnhauses und Neubau einer Doppelgarage auf der Fl.Nr. 609 der Gem. Parsberg (Am Sulzentäl 15)
- Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf der Fl.Nr. 658/35 der Gem. Parsberg (Am Vogelherd 25)
- Errichtung eines Gästehauses auf der Fl.Nr. 805/17 der Gem. Rudenshofen (Steinmühler Str. 3 a)
- Errichtung von 4 Einfamilienwohnhäusern mit Garagen auf den Fl.Nrn. 658/23 und 658/24 der Gem. Parsberg (Am Vogelherd 18 und 20)
- Vorbescheid zum Neubau einer Doppelgarage auf der Fl.Nr. 621/11 der Gem. Parsberg (Bärenstraße)
- Vorbescheid zum Abbruch und Neubau eines Einzelhandelsgeschäfts für Lebensmittel auf der Fl.Nr. 805/2 der Gem. Rudenshofen (Steinmühler Str. 1)

Sondernutzung im öffentlichen Verkehrsraum

Werbung an Verteilerschränken der Telekom und E-ON (Bayernwerk)

Mit Schreiben des Bürgerbüros wird dargelegt, dass das Bayernwerk in Kooperation mit einem Werbeunternehmen die Verteilerkästen als Werbeflächen vermieten will, sofern die betroffenen Gemeinden einverstanden sind. Da die Werbeflächen unter 1 m² sind fallen diese nicht ins Baurecht sondern ins Straßen- und Wegerecht.

Beschluss:

Der Nutzung der Verteilerkästen der Telekom und des Bayernwerkes als Werbeflächen wird nicht zugestimmt.

BLUTSPENDENTERMINE PARSBERG

12.10.2018 | 07.12.2018



Jeweils Freitag von 16.00 bis 20.00 Uhr
im Gymnasium Parsberg.

NOTRUF TELEFON



Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Ärztlicher Notdienst	116117
Zahnärztlicher Notdienst	0941 / 5987923
Giftnotruf	089 / 19240

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Wasserversorgung	0171 / 80 30 283
Abwasserentsorgung	0171 / 69 86 584
Bauhof Parsberg	09492 / 9418-34
Strom (Bayernwerk)	0941 / 28 00 33 66
Gas (Bayernwerk)	0941 / 28 00 33 55
Polizei Parsberg	09492 / 9411-0
Kreditkartensperre	069 / 79331910
EC-Kartensperre	01805 / 021021
Nachbarschaftshilfe Parsberg	0151 / 20921797

TELEFON- UND E-MAIL-VERZEICHNIS DER STADTVERWALTUNG PARSBERG

Anschrift: Alte Seer Str. 2, 92331 Parsberg
 Zentrale Telefon.: 09492 / 9418-0
 Zentrale Fax: 09492 / 9418-30
 Fax Bürgerbüro und Finanzverwaltung: 09492 / 9418-42

AMTSLEITUNG

1. Bürgermeister: buergermeister@parsberg.de
 Hr. Bauer 9418-27
 Vorzimmer:
 Fr. Cornely 9418-26 cornely@parsberg.de
 Geschäftsleitung:
 Hr. Schmidmeier 9418-16 schmidmeier@parsberg.de

HAUPTAMT, PERSONAL

Hauptamt:
 Hr. Schmidmeier 9418-16 schmidmeier@parsberg.de
 Personal:
 Fr. Fuchsgruber 9418-25 fuchsgruber@parsberg.de
 EDV, Beschaffung:
 Hr. Stagat 9418-23 stagat@parsberg.de
 Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen, Burgareal, Mehrzweckhalle:
 Hr. Pöller 9418-35 veranstaltungen@parsberg.de

BÜRGERBÜRO / STANDESAMT

Einwohnermeldeamt, Passwesen, Renten, Ordnungsamt:
 Fr. Nutz 9418-11 nutz@parsberg.de
 Fr. Mirbeth 9418-13 mirbeth@parsberg.de
 Standesamt:
 Hr. Schmid 9418-15 standesamt@parsberg.de

BAUAMT

Hr. Erdinger 9418-22 erdinger@parsberg.de

FINANZVERWALTUNG

Kämmerei:
 Fr. Weigert 9418-33 weigert@parsberg.de
 Fr. Mödl 9418-17 moedl@parsberg.de
 Steuern und Abgaben:
 Hr. Schaller 9418-18 schaller@parsberg.de
 Kasse:
 Hr. Fischer 9418-21 fischer@parsberg.de
 Buchhaltung:
 Fr. Bayerl 9418-19 bayerl@parsberg.de
 Fr. Kalweit 9418-20 kalweit@parsberg.de

TECHNISCHES BAUAMT

Leiter Bauhof, Stadtbaumeister:
 Hr. Behringer 9418-40 behringer@parsberg.de
 Hr. Burger 9418-41 burger@parsberg.de

STADTBÜCHEREI

Fr. Vogl, Fr. Reindl 90 77 384 buecherei@parsberg.de

BAUHOF

Hr. Harfolk 9418-34 bauhof@parsberg.de

KLÄRANLAGE

Hr. Perras,
 Hr. Schrems 1223 klaerwerk@klaerwerk-parsberg.de

STÄDTISCHER KINDERGARTEN

Fr. Nickert 6419 info@kindergarten-parsberg.de

GRUNDSCHULE

Fr. Rausch 5739 sekretariat@grundschule-parsberg.de

MITTELSCHULE

Hr. Ferstl 90104-0 sekretariat@mittelschule-parsberg.de

BURG / MUSEUM

Hr. Olav, Hr. Skalet 1505 burgmuseum-parsberg@t-online.de

FREIBAD

Hr. Fruth, Hr. Cornely 5338

TOURISTIKVERBAND

Fr. Werth 9418-12 tourismus@parsberg.de

JUGENDTREFF

Fr. Odörfer, Fr. Hiller 0151/57511296 jugendpflege.parsberg@gmx.de

**HIERL
DESIGN**

PARSBERG

**WEBDESIGN
DRUCKSACHEN
WERBEMITTEL**

AKTUELLES

Hier erfahren alles was es neues oder interessantes in, um und von Parsberg gibt.

Unsere Grund- und Förderschule erstrahlen in neuem Glanz

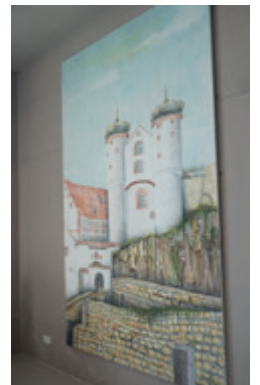


Personen auf dem Bild von links nach rechts: Architekt Schmidt, Schulleiterin Rausch, 1. Bürgermeister Bauer, Landrat Gailler, Schulleiter Frömmig und Dr. Baur von der Lebenshilfe

Nach rund zwei Jahren Bauzeit sind die Gebäude der Grundschule und des Sonderpädagogischen Förderzentrums mit der schulvorbereitenden Einrichtung als Kooperationsprojekt eingeweiht und in Betrieb genommen worden. "Der Baubeginn am 29. Februar 2016 stand für Neubeginn, Veränderung und Weiterentwicklung" erinnerte Landrat Willibald in seiner Festrede. Mit dem Projekt zur Inklusion habe man nun ein schulisches Modellvorhaben in Parsberg, von dem sowohl die Grundschule als auch das Sonderpädagogische Förderzentrum und die Schulvorbereitende Einrichtung der Lebenshilfe profitiere, realisiert. Das gesamte Projekt beinhaltet nicht nur einen Anbau an die Grundschule, sondern auch die Verbindung der Grundschule und der Förderschule durch einen Zwischenbau. "Hier entstanden neben der Pausenhalle, die auch als Mehrzweckraum genutzt werden kann, ein Gymnastikraum und Räume für die schulvorbereitende Einrichtung der Lebenshilfe", erklärte der Landrat. Die Idee, die Gebäude durch einen Zwischenbau zu verbinden, hatte Architekt Jürgen Schmidt. Neben der Aula wird auch der Pausenhof von Grund- und Förderschülern gemeinsam genutzt, ebenso der Textilarbeitsraum und die Mensa. "Somit lernen sich die Schüler besser kennen und das trägt natürlich dazu bei, dass gegenseitige Vorurteile abgebaut werden, was das Konfliktpotenzial deutlich verringert", freut sich Grundschulleiterin Brigitte Rausch. Insgesamt hat der Landkreis Neumarkt und die Stadt Parsberg rund 7,5 Millionen Euro investiert. Damit habe man gezeigt, dass die Schaffung von guten Bildungsvoraussetzungen in der Arbeit des Landkreises höchste Priorität besitze.



1. Bürgermeister Josef Bauer hält die Rede



Die Bildtafel der Schüler

Dass es nun vollbracht sei, das stellte auch Schulleiter Frömmig im Namen der Schulgemeinschaft fest. Es sei ein Fundament für Kinder geschaffen worden. Zur Bauphase selbst verriet Frömmig, dass der Schulbetrieb in der Baustelle zwar eine Herausforderung gewesen sei, die Kinder hätten aber hautnah erleben können, wie ein Schulhaus entsteht. Als Überraschung ließ er die von Schülern gestaltete Bildtafel mit der Parsberger Burg in der Halle enthüllen. Dr. Wilhelm Baur als Vorsitzender der Lebenshilfe gratulierte zum gelungenen Neu- und Umbau. Bürgermeister Josef Bauer stellte fest, dass das Ergebnis nun für sich spreche, die Inklusion werde gelebt. Er wünschte für die beiden Schulen weiterhin gutes Gelingen.

Text und Fotos: Vera Gabler

Ein Jahr Familienstützpunkt Parsberg

Seit einem Jahr ist der Familienstützpunkt in Parsberg Anlaufstelle für Familien – Angebot wird erweitert

Parsberg – Früher gab es Großfamilien, in denen sich mehrere Generationen gemeinsam um die Kindererziehung kümmerten und einsprangen, wenn die Eltern mal nicht da sein konnten. Heute leben Familien oft weit entfernt von ihrer Verwandtschaft. „Es braucht was Neues, man muss umdenken“, sagt Frau H. Sie hat dieses „Neue“ im Familienstützpunkt in Parsberg gefunden. Elfriede Sedlmeier ist dort Ansprechpartnerin für alle Familien in Parsberg und Umgebung. Seit einem Jahr berät sie bei Fragen zur Kinderbetreuung, zur Erziehung, bei Trennung, zu Umbruchsituationen in der Familie, zu neuen Lebensphasen im Alter oder zur Orientierung z.B. für NeubürgerInnen – vor allem aber bringt sie Menschen zusammen.

Die Familie von Frau H. ist eine der Familien, die an ihrem neuen Wohnort keine Verwandten hat. Als sie schwer erkrankte und der Urlaub ihres Mannes aufgebraucht war, kam die Familie an ihre Grenzen. Frau H. sagte: „Frau Sedlmeier hat mich freundlich empfangen und mir gezeigt, dass es nicht schlimm ist, um Hilfe zu bitten“.

„Eine wichtige Hauptaufgabe ist das Zuhören“, sagt Sedlmeier, die Sozialpädagogin und systemische Familientherapeutin ist. Seit über 20 Jahren arbeitet sie bei der Jugendhilfestation im Landkreis Neumarkt. Dadurch kennt sie die Stadt und hat sich ein großes Netzwerk aufgebaut. Bei Bedarf kann sie für die Familien den Kontakt zu anderen Angeboten herstellen. Sie will aber auch dafür sorgen, dass sich die Frauen und Männer in Parsberg ein eigenes Netzwerk aufbauen können. So bietet Sedlmeier zum Beispiel jeden dritten Mittwoch im Monat von 9 bis 11 Uhr einen offenen Treff an. Die Mütter und Väter können sich kennenlernen und austauschen, während die Kinder spielen.

Dabei kam eine Idee auf: Um die fehlende Großfamilie bzw. Verwandtschaft vor Ort zu ersetzen, könnte so in Parsberg, im Sinne des Mehrgenerationenkonzepts, Familienpaten entstehen. Dies könnten Seniorinnen oder Senioren sein, die ihre Erfahrung einbringen und so junge Familien unterstützen, indem sie zum Beispiel auf die Kinder aufpassen, wenn Mutter oder Vater Termine wahrnehmen müssen. Sedlmeier will diese Idee in verschiedenen Netzwerken vorstellen und hofft, dass sie Familienpaten gewinnen kann.

Elfriede Sedlmeier hat sich bereits an verschiedenen Stellen in Parsberg vorgestellt, unter anderem in Kindergärten, Schulen und Kliniken. Aus diesen Kontakten sind erste Angebote entstanden. Zusammen mit der Grundschule und einer Mutter-Kind-Gruppe gibt es im November einen Elternworkshop mit dem Thema „Glückliche Familie, wie geht das?“.



Elfriede Sedlmeier berät im Familienstützpunkt im Rathaus in Parsberg Familien. Bürgermeister Josef Bauer ist froh, dass es das Angebot in der Stadt gibt.

Frau Sedlmeier selbst erweitert ihr Angebot laufend. Zwei neue Angebote sind „Familienteam – Das Miteinander stärken“ und „Familie in Balance“. Bei beiden Angeboten geht es um das Stärken der Erziehungskompetenzen. Um eine Familie in Balance zu halten, müssen unterschiedlichste Bedürfnisse berücksichtigt werden. Frau Sedlmeier berät bei Interesse über die genauen Inhalte der Kurse.

Text und Foto: Claudia Kestler, Rummelsberger Diakonie

Kontakt:

Elfriede Sedlmeier berät Familien in Parsberg und Umgebung jeden Mittwoch von 8.30 bis 11.30 Uhr im Rathaus, Zimmer 1.19 sowie nach Vereinbarung. Sie ist erreichbar unter 0170 8547611 oder unter sedlmeier.elfriede@rummelsberger.net. Informationen gibt es im Internet unter www.familienstuetzpunkt-parsberg.de

2-tägiger Babysitterkurs

Ein Baby- und Kindersitterdienst wird in Parsberg dringend benötigt. Im November findet ein zweitägiger Babysitter-Kurs statt, der im Familienzentrum Neumarkt stattfindet. Dazu kann man sich über den Familienstützpunkt informieren und anmelden.

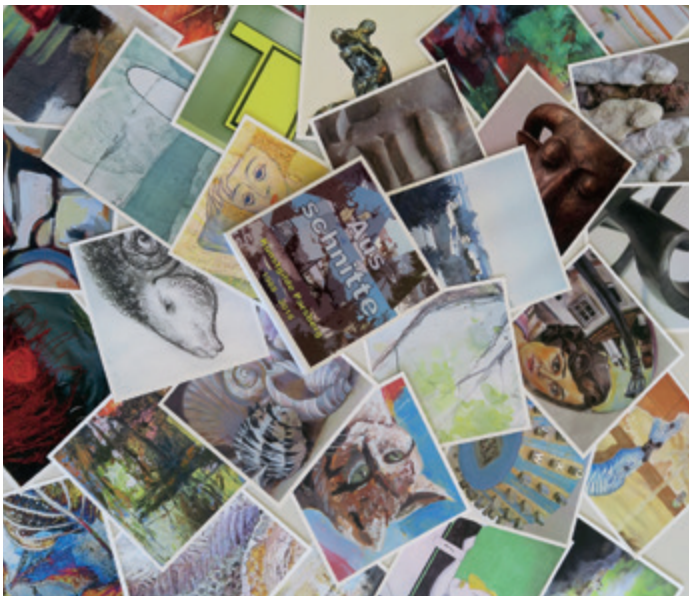
Tag 1: Samstag, 10.11.2018, 10:00 bis 15:00 Uhr
Tag 2: Sonntag, 11.11.2018, 10:00 bis 15:00 Uhr
Kosten: 20,00 € inkl. Material und Teilnahmebescheinigung

Zum 30. Mal wird die Jahresschau der Kunstgilde Parsberg im Säulensaal der Burg Parsberg stattfinden 11. Nov – 9. Dez. 2018

Die aktiven Mitglieder – Malerinnen und Maler, Bildhauerinnen und Bildhauer, Objektkünstlerinnen und Objektkünstler – stellen ihre aktuellen Werke der Öffentlichkeit vor. Nach einem ereignisreichen und vielseitigen Jubiläumsjahr bildet unsere traditionelle Jahresschau zum Ende des Kalenderjahres den Höhepunkt der Veranstaltungen. Mit Kunstprofessor Rolf Müller aus Halle

konnten wir einen langjährigen Freund von Martin Neufert und renommierten Künstler und Professor der Hochschule für Kunst und Design, Burg Giebichenstein / Halle als Gastaussteller gewinnen. Als Gastprofessor war er 1998 in China tätig; ein Stipendium führte ihn 2015 nach Armenien.

Text und Fotos: Kunstgilde Parsberg



Mit den insgesamt 12 Wechselausstellungen hatten und haben die Künstlerinnen und Künstler der Kunstgilde dort die Möglichkeit mehr von ihrer Arbeit zu zeigen, als es im Säulensaal auf der Burg möglich ist. Die Kunstgilde hat mit den zwei ehemaligen Ladenräumen neben dem Eine Weltladen in der Marktstrasse einen Ort mitten in der Stadt gefunden, an dem es leicht fällt mit Kunst und Künstlern in Kontakt zu kommen. Auch Schülerinnen und Schüler, die zuvor noch nie ein Kunstmuseum oder eine Galerie besucht hatten, waren interessiert, neugierig und aufmerksam.

Die Kunstgilde Parsberg bedankt sich bei allen Fördermitgliedern, Sponsoren und nicht zuletzt vor allem bei der Stadt Parsberg für die großartige Unterstützung, mit der wir die 30 Jahre Kunstgilde 1988 - 2018 mit Ausstellungen, einer Stadtgalerie, einem Kunstwerk im Stadtpark und einem Festakt im Burgsaal feiern konnten. Im neu renovierten Rathaus wird die Kunstgilde zukünftig im Treppenhaus mit Werken vertreten sein, so dass das Jubiläum auch die nächsten Jahre noch „nachhallen“ wird.



Zeitgleich werden weitere Werke des Gastausstellers unter dem Titel: „Rolf Müller - Unterwegs auf Achse und zu Fuß“ vom 9.11. - 29.11.2018 in der GALERIE IN DER STADTMITTE zu sehen sein. Im April 2018 haben wir diese mit unserer Gemeinschaftsausstellung „AUSSCHNITTE aus 30 Jahren Kunstgilde Parsberg“ eröffnet.

Josef Fruth geht vom Freibad in den Ruhestand

Auf der einen Seite ist der Sommer, der sich temperaturmäßig langsam verabschiedet, und auf der anderen Seite Josef Fruth, der sich nach 16 Jahre Bademeister im Freibad Jura Mare in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Sehr zum Leidwesen der Stammgäste, die ihn am Freitag mit Geschenken überhäuften. Ja, was ist da los, fragte sich Fruth, als rund 20 Männer und Frauen zwar pünktlich um 10 Uhr ins Freibad kamen, aber nur wenige ihre Badesachen dabei hatten. So kommt ihr mir aber nichts ins Wasser, sagte er noch, bevor er vor Freude sprachlos wurde. Martin Lenz, er ist der Sprecher der Stammgäste, überreichte im Namen aller einen Hand geschnitzten Josef mit einer Dankeskarte von Angelika König aus Kemnathen als Erinnerung für die schöne Zeit. Er war immer nett und hatte so ein verschmitztes Lächeln im Gesicht, so die Ergänzung von Gerda Hagl, die ihm einen Brotzeitkorb im Namen aller überreichte. Nur die vorgewärmten Bademäntel fehlten, wurde lachend angemerkt auf die Frage nach der Zufriedenheit mit dem Bademeister in den 16 Jahren. Auch der Garten wartet. Mit Ablauf dieses Jahres geht der Velburger in den Ruhestand.

Zu Hause warten die Ehefrau Eva-Maria und der vierjährige Enkel Philipp und auch der Garten, verrät Fruth. Wenn man gerade in den Sommermonaten jeden Tag, einschließlich der Wochenenden, in der Arbeit ist, bleibe daheim doch einiges an Arbeit liegen. Fruth erinnert sich noch gerne an seinen ersten Arbeitstag 2003, als er zwei Jahre zuvor in Lindau die Umschulung zum Fachangestellten im Bäderbetrieb abgeschlossen hatte. Meine erste Saison begann mit einem Sommerhoch und in meiner letzten Saison sprechen wir wieder von einem Sommerhoch, so Fruth. Wenn er an die zurückliegende Zeit denkt, überwiege vor allem das Positive. Das gute Miteinander mit den Badegästen, vor allem den Stammgästen in den Vormittagsstunden. Das Freibad sei ein Ort gesunder Kommunikation gewesen, viele jetzt junge Erwachsene habe er beim Schwimmen lernen begleiten dürfen. Ich kenne sie von klein an.

Als sein größtes Glück bezeichnet Fruth die Tatsache, dass er bis jetzt vor großen Unglücksfällen verschont blieb. Alles sei im normalen Rahmen geblieben, es wurden Pflaster für Schnittwunden benötigt und es wurde Erste Hilfe geleistet, bis der Sanitäter kam. Die beiden Defibrillatoren im Bad habe man glücklicherweise noch nicht benutzen müssen. In all der Zeit habe es auch keinen Grund gegeben, die Polizei ins Bad rufen zu müssen. In diesem Zusammenhang denkt Fruth an die gesamte Wasserwacht, für die Arbeit mit ihr sei er sehr dankbar. Im Gespräch mit dem Tagblatt erinnert er sich an eine Familie aus Albanien, die mit ihren neun Kinder im Freibad waren. Eine andere Mentalität, das dreijährige Kind hatte ich genau im Blick, weil die Eltern wohl leicht überfordert waren, lacht er. Überhaupt seien Familienzusammenführungen schon immer mal vorgekommen. Viele Menschen denken, der Bademeister sitze hier zur Aufsicht und habe sonst nichts zu tun. Kaum jemand



Eva-Maria und Josef Fruth mit Josef Bauer

wisse, wie groß die Technikanlage unten im Erdgeschoss sei. Deren Wartung und die Wasserqualität sind für den Badebetrieb mehr als wichtig, erklärt er. Auch hierfür sei der Bademeister zuständig, manchmal schon um 5 Uhr morgens. Dann sei da auch noch die Außenanlage, in der sich die Badegäste auch dann wohlfühlen sollen, wenn sie nicht gerade im Wasser sind. So sei es auch Aufgabe des Bademeisters, dafür zu sorgen, dass die Mitarbeiter rechtzeitig die Hecken schneiden und die üppigen Blumenanlagen pflegen. Auch die Beachvolleyball-Anlage müsse sich in einem sauberen Zustand befinden.

Er erinnert sich an das Jahr 2000, als er noch im Schienenfahrzeugbau bei einer Nürnberger Firma beschäftigt war und diese dann die Pforten schloss. Die Wirtschaftslage war sehr schlecht, daher habe er sich - mehr aus Gaudi - um die Stelle beworben.

Die Umschulung mit 46 Jahren war keine einfache Sache gewesen, es gab wahnsinnig viel zu lernen und ich schwamm täglich. Eine Ära, die das Freizeitbad Juramare wesentlich geprägt hat, stellte das Stadtoberhaupt fest. Fruth sei allen Wünschen der Gäste gerecht geworden und habe dafür das Privatleben gerade in den schönsten Monaten im Jahr zurückgestellt.

Mit einem Blumenstrauß bedankte sich Bürgermeister Josef Bauer deshalb auch bei Ehefrau Eva-Maria, gleichzeitig dankte er im Vorfeld schon für die Aussage, dass Fruth bei Bedarf auch im Sommer 2019 ab und zu einen Dienst übernehmen werde. Die Wasserwacht Parsberg wünschte einen schönen Ruhestand!

Burgspiele Parsberg 2018 – „Das Geld, das Geld vernarrt(e) die Welt ...“



Ausgezeichnet mit dem Heimatpreis Oberpfalz 2018 entführte das Burgspielensemble im Juni und Juli über 1.600 begeisterte Zuschauer im Burggarten der Burg Parsberg nach Venedig. Mit Stefan Zweigs Volpone stand eine hinter sinnige Komödie über Habgier, Erbschleicherei und falsche Freunde auf dem Programm.

Auszüge aus dem Gästebuch der Burgspiele 2018:

„Das Geld, das Geld...‘ Super, super toll!!!!“

„Es ist so schön, euch auf der Bühne zu sehen.
Toll organisiert, genial gespielt.“

„Eine wunderbare Vorstellung!! Wir kommen gerne wieder.“

„Fantastisches Schauspiel, gelungene Mimik und Gestik.
Es lebe die Commedia dell'arte!“

Zusammen mit Regisseur Bernhard Hübl bedankt sich das gesamte Burgspielensemble bei allen Zuschauern, Helfern und treuen Besuchern für eine klasse Spielzeit 2018!

Und auch nächstes Jahr wird auf der Burg Parsberg wieder fleißig Theater gespielt; denn Theater ist Leidenschaft. Wer mitmachen möchte – egal, ob auf, vor oder hinter der Bühne –, ist herzlich willkommen.

Mehr Infos unter www.burgspiele-parsberg.de oder info@burgspiele-parsberg.de.

Text: Burgspiele Parsberg / SST,
Foto: Burgspiele Parsberg / TK

Bayernwerk übergibt Fußballtrikots an die Damen des SV Hörmannsdorf

Die Unterstützung der Jugendarbeit bayerischer Sportvereine hat beim Bayernwerk und seinen Vorgängerunternehmen eine lange Tradition. Ein besonderes Highlight sind dabei natürlich die Trikotsätze des Bayernwerks. Künftig läuft auch die Damenmannschaft des SV Hörmannsdorf im neuen Dress des Energieunternehmens auf.

Die neue Spielkleidung überreichte Stephan Leibl, Kommunalbetreuer des Bayernwerks. Mit dem Vorstand Michael Frank und der Mannschaft freute sich auch Bürgermeister Josef Bauer aus Parsberg über die neuen Trikots mit dem Bayernwerk-Aufdruck. „Wir möchten uns recht herzlich beim Bayernwerk für die neuen Trikots bedanken“, so Bürgermeister Bauer.

Das Energieunternehmen will mit den neuen Trikots einen Beitrag zur Förderung des regionalen Breitensports leisten und mithelfen, das Engagement der ehrenamtlichen Übungsleiter, Trainer und Betreuer zu unterstützen. „Mit diesem Engagement möchten wir unseren bayerischen Sportvereinen unter die Arme greifen“, unterstrich Leibl.



Als regional verwurzelt Unternehmen trage man auch Mitverantwortung für das soziale, kulturelle und sportliche Leben im Freistaat. Gesellschaftliches Engagement sei beim Bayernwerk kein leeres Wort, sondern ein Markenzeichen, so Leibl. Wichtig sei es, mit diesem Engagement einen Beitrag zu leisten, um durch den Sport Teamgeist, Disziplin und Respekt vor anderen Menschen zu vermitteln.

Text / Foto: SV Hörmannsdorf

Aus der Region – für die Region!

Das Parsberger Unternehmen MehrLebenVerlag, vertreten durch Cornelia Schneck und Sandra Lunn, veröffentlichte kürzlich einen Foto-Kalender für 2019: „Unsere Heimat in einem neuen Licht“.

Auf den Kalenderblättern sind Ortschaften wie z.B. Parsberg, Lupburg, Velburg und deren Umgebung abgebildet, fotografiert von den Parsberger Fotografen Christian Segerer und Bernhard Schmid. Die Fotos zeigen unsere schöne Heimat aus ungewöhnlichen Blickwinkeln und in besonderer Lichtstimmung.

Mit dem Verkaufserlös wird die Tagespflege Parsberg des Bayerischen Roten Kreuzes unterstützt.

Erhältlich ist der A3 Kalender ab sofort beim Buchfink in Parsberg sowie in der Postfiliale Spangler in Velburg.

Text / Fotos: MehrLebenVerlag



Josef Bauer mit Sandra Lunn und Cornelia Schneck mit Tochter Charlotte



Bernhard Schmid



Christian Segerer

KALENDER VERLOSUNG

Die Buchhandlung **BUCHFINK** in Parsberg verlost einen Kalender „Unsere Heimat in einem neuen Licht“.

Senden Sie einfach eine **E-Mail** mit dem Betreff „Parsberger Stadtblatt Kalender Verlosung“ an laden@buchfink-parsberg.de.

Die/der Gewinner/in wird per E-Mail benachrichtigt. Der Gewinn steht dann in der Buchhandlung Buchfink zur Abholung bereit.



**Einsendeschluss:
31. Oktober 2018**

Ihre Daten werden nicht an Dritte weiter gegeben und dienen nur für diese Verlosung.

Kindergeburtstag Motto: Steinzeit



Ab Mitte Oktober kann man auf der Burg Kindergeburtstage unter dem Motto Steinzeit feiern. Unter fachkundiger Betreuung lernen die Kinder das Leben in der Steinzeit näher kennen. Den Kindern wird gezeigt was auf dem Speiseplan stand – wir werden ein Steinzeitmüsli herstellen, wir versuchen Feuer zu machen, Werkzeuge und Jagdgeräte aus nicht mehr scharfen Hornsteinen basteln. Zum Schluss werden wir noch eine „Steinzeit-tapete“ (Höhlenmalerei) anfertigen.



Dauer: 2-3 Stunden / Alter: ab 6 Jahre
Verpflegung (aus der heutigen Zeit) kann bestellt werden
Unkostenbeitrag: 35,- € pro Stunde, 6,- € pro Kind (Verpflegung, Bastelmaterial)
Anmeldung: Burgmuseum Parsberg: 09492/1505

Start in das Kindergartenjahr 2018/2019



Der Städtische Kindergarten mit Kinderkrippe startet in das neue Kindergartenjahr. In zwei Kinderkrippengruppen und sechs Kindergartengruppen werden dieses Jahr rund 169 Kinder betreut.

Auch acht neue Mitarbeiterinnen dürfen wir in unserer Einrichtung begrüßen. Darunter ist eine Heilpädagogin, die das Team bei der individuellen Förderung der Kinder gruppenübergreifend unterstützt.

Die Sommerferien wurde für verschiedene Renovierungsarbeiten genutzt. Die Gruppenteams freuen sich nun über z.B. neue Böden und Küchen. Auch die Wände erhielten einen neuen Anstrich und wurde gestalterisch überarbeitet.

Wer mehr über den Städtischen Kindergarten erfahren will findet dies hier: www.kindergarten-parsberg.de

Frau Fruhmann stellt Ihr neues Buch „Peppino“ vor

Die Stadtbücherei Parsberg lud am 8. August unter der Regie von Frau Vogl und Frau Reindl zur Vorstellung des neuen Buches „Peppino – Krimis mit Eselsohren“ der Parsberger Kinderbuchautorin Erika Fruhmann ein. Frau Vogl konnte neben der Autorin, dem Illustrator Tom Meilhammer und Walter J. Hansch (musikalische Umrahmung) zahlreiche Besucher im gut gefüllten neuen großen Sitzungssaal des Rathauses begrüßen. Nach einer themenmäßig abgestimmten musikalischen Einstimmung durch Walter J. Hansch stellte Erika Fruhmann ihr jüngstes Werk vor, zwei Krimis für Kinder von 9 – 11 Jahren. Die Hauptrolle darin spielt der Esel Peppino, der mit seiner Menschenfamilie sprechen kann. Mit seiner Hilfe gelingt die Aufklärung zweier spannender Kriminalfälle. Peppino, sein Freund Alexander und der pensionierte Studienrat Lorek klären rätselhafte Vorgänge auf dem Dachboden des Fahrradschuppens und in der Eisdiele. Auch im zweiten Fall hat die Polizei nicht mehr viel zu tun, da Peppino und seine Freunde dem Geheimnis der Badehütte auf den Grund gehen und zwei Juwelen diebe überführen können.



Alle Bücher von Erika Fruhmann können im Buchhandel (z.B. bei „Buchfink“ Parsberg) und direkt bei der Autorin erworben werden: erika.fruhmann@gmx.de; Tel 09492/5718

Der Krimi ist mit Bilder des Regensburger Illustrators Tom Meilhammer versehen. Tom Meilhammer illustrierte bereits die Kinderbuchreihe „Die Abenteuer von Hans dem Bären“. In einer Präsentation brachte er den Besuchern näher, wie z.B. das Bild eines Bären in einem Kinderbuch entsteht.

Text, Foto: Erika Fruhmann

Neue Busse und optimiertes Angebot im Raum Parsberg

„Mit diesen neuen Bussen steigt der Komfort für alle Nutzerinnen und Nutzer deutlich an und wir werden auch schon jetzt barrierefrei, wie es die Staatsregierung erst bis zum Jahr 2022 zur Vorgabe gemacht hat“, freuten sich Landrat Willibald Gailler, Bürgermeister Josef Bauer und die ÖPNV-Verantwortlichen Michael Gottschalk, Michael Endres und Isabel Meier gestern, als Geschäftsführerin Patricia Ehbauer von Merz Reisen die neuen Rufbusse für den Raum Parsberg präsentierte.

Der Landkreis Neumarkt hat entsprechend dem Nahverkehrsplan den gesamten ÖPNV für den Raum Parsberg neu konzipiert und ausgeschrieben. Den Zuschlag erhielt als wirtschaftlichster Anbieter das Unternehmen Merz Reisen GmbH aus Gnadenberg. Die Neuerungen werden ab Dienstag nächster Woche mit Beginn des neuen Schuljahres wirksam und betreffen verschiedene öffentliche Buslinien im Raum Berching, Breitenbrunn, Dietfurt, Hohenfels, Lupburg, Parsberg, Seubersdorf und Velburg mit Optimierungen der Linien. Änderungen ergeben sich zum Schuljahresbeginn 2018/2019 vor allem für die Regionalbuslinien 528, 532, 534, 535, 537, 541, 542, 547 und 548 sowie die Rufbuslinien 530, 531, 536, 543, 546 und 588. Unter anderem wurden die Linien 530 und 532 aufgelöst und in andere Linien integriert. Auch bei anderen Linien wurden zum Teil die Linienführungen geändert, sodass einzelne Ortsteile künftig ggf. von einer anderen Linie bedient werden.

Neu wird außerdem sein, dass alle Rufbusfahrten künftig von barrierefreien Kleinbussen mit Rollstuhlstellplatz bedient werden, in denen bis zu 25 Fahrgäste Platz finden.



Das Landratsamt bittet vor allem Eltern und Schüler, sich rechtzeitig vor Schulbeginn über eventuelle Änderungen zu informieren. Die aktuellen Fahrpläne sind sowohl auf der Homepage des VGN unter www.vgn.de sowie auf der Homepage des Landkreises Neumarkt i.d.OPf. abrufbar.

Text, Foto: Landkreis Neumarkt

Zügig vorwärts in die Gigabit-Gesellschaft

Laber-Naab Infrastruktur GmbH hat nun mit René Meyer einen eigenen Geschäftsführer

Die Digitalisierung ist auf Bundes- wie auf Landesebene ein zentrales, zukunftssträchtiges Handlungsfeld. Ein wichtiger Aspekt ist dabei die Errichtung eines flächendeckenden Hochgeschwindigkeitsnetzes, d.h. die Verlegung von Leerrohren und Glasfaserkabeln möglichst in alle Weiler und Gehöfte. Dieser Aufgabe nimmt sich in der westlichen Oberpfalz – in den Landkreisen Neumarkt und Regensburg – die im Jahr 2014 gegründete Laber-Naab Infrastruktur GmbH (LNI) an.

Ab dem 1. September 2018 wird auch der Landkreis Regensburg betreut, so dass der GmbH jetzt neben diesem Landkreis neun Kommunen aus dem Landkreis Regensburg und vier Gemeinden aus dem Landkreis Neumarkt angehören. Durch den Beitritt des Landkreises Regensburg sieht sich die LNI in Verantwortung für derzeit 32 Gemeinden dieses Landkreises.

Auch aus diesem Grund hat die LNI zum 1. September mit dem 34-jährigen René Meyer einen eigenen Geschäftsführer eingestellt, so dass sich Franz Herrler, der Werkleiter des Wasserzweckverbandes Laber-Naab,



wieder auf seine Aufgaben dort sowie als Sprecher der ARGE Trinkwasserschutz Oberpfälzer Jura konzentrieren kann.

„Im Namen der Bürgermeister darf ich Franz Herrler einen großen Dank aussprechen. Durch seine Idee und sein Engagement wurde bei den Gesellschaftern bisher fünf Millionen Euro Vermögen aufgebaut, daneben wurde auch der Freistaat Bayern bereichert. So wurden in vielen Bieterverfahren die Ausbaurkosten (Anteil des Freistaats meist 70 Prozent) zum Teil halbiert“, stellte Aufsichtsratsvorsitzender Max Knott bei der Stabübergabe fest.

Text, Foto: Laber-Naab Infrastruktur

Raiffeisenbank unterstützt ABC-Schützen

Auch in diesem Jahr spendete die Raiffeisenbank Parsbrg-Velburg eG den ABC-Schützen der Grundschulen Parsberg, Hohenfels, Lupburg, Seubersdorf und Velburg die Erstausrüstung ihrer Schulhefte. Mit einem Gutscheine konnten diese in den jeweiligen Geschäftsstellen abgeholt werden.

Schon einige Jahre arbeitet die Raiffeisenbank Parsberg-Velburg eG hier mit den Grundschulen zusammen und sponsert die benötigten Hefte in der jeweiligen Farbe und im Format, welches die zuständigen Klassenlehrer bestimmt haben sowie mit der Lineatur, die benötigt wird. Somit verfügen alle Schüler über die gleichen Hefte in ausgezeichneter Qualität. Die Aktion wird von Eltern, Kindern und Lehrern gerne angenommen.

Text / Foto: Raiffeisenbank



Marktbereichsleiter Stefan Mühlbauer überreichte in der Geschäftsstelle Parsberg die Heftpäckchen an die Kinder.

Das TVP Fitnessstraining startet wieder am 08. Oktober 2018

Es beginnt jeweils um 19 Uhr in der Turnhalle des Gymnasium Parsberg (Eingang Bahnhofstraße). Für Frauen, Männer und Jugendliche bietet das Übungsleiterteam mit Ausdauer- und Krafttraining, (Ski-)Gymnastik, Circuittraining und Ballspielen die Möglichkeit, bis zum Frühjahr an der eigenen Fitness zu arbeiten und den Bewegungs-

apparat zu trainieren. Jede/r im Rahmen seiner Möglichkeiten und in ungezwungener Atmosphäre. Für TVP-Mitglieder ist die Teilnahme kostenlos, Nichtmitglieder müssen aus versicherungsrechtlichen Gründen eine Saisonkurskarte zum Preis von 35,- € erwerben. Weitere Infos unter: www.tvparsberg.de

Text: TVP

caritas Regensburg

Caritasverband für die
Diözese Regensburg e.V.



**Sozialpsychiatrischer Dienst
Fachambulanz für Suchtprobleme
Telefon 09492/7390
www.suchtambulanz-parsberg.de**

**Diakonie 
Neumarkt**

**Beratungsstelle für psychische
Gesundheit
Telefon 09181/46400
www.diakonie-ahn.de**

Internationale Woche der seelischen Gesundheit

Walken für die psychische Gesundheit und die Akzeptanz psychischer Erkrankung

Diakonie Neumarkt - Sozialpsychiatrischer Dienst Beratungsstelle für
psychische Gesundheit und Caritas – Fachambulanz für Suchtprobleme
Parsberg laden heuer zum 5. Mal zu dieser Veranstaltung ein.

Wie immer unterstützt von der Stadt Parsberg mit Bürgermeister Josef Bauer!

Wann: Dienstag, 23. Oktober 2018, 17.30 – ca. 18.30 Uhr

Treffpunkt: Haupteingang Rathaus Parsberg, Alte Seer Straße 2

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Freud und Leid liegen leider oft nah zusammen

Sterbefälle

- 26.07.2018 Srbecky Adolf, 79 Jahre
- 29.07.2018 Horn Klara, Willenhofen, 82 Jahre
- 29.07.2018 Meier Hartmut, 62 Jahre
- 29.07.2018 Semmler Hermann, 57 Jahre
- 01.08.2018 Dittenhauser Karl, 88 Jahre
- 06.08.2018 Meier Werner, 61 Jahre
- 07.08.2018 Sadrija Ismet, 63 Jahre
- 10.08.2018 Gutzler Ulrich, 74 Jahre
- 16.08.2018 Kopfmüller Heinrich, Willenhofen, 90 Jahre
- 18.08.2018 Winzler Christian, 61 Jahre
- 20.08.2018 Görsch Gerda, Willenhofen, 81 Jahre
- 20.08.2018 Heß Katharina, Herrnried, 93 Jahre
- 21.08.2018 Valta Franz, Willenhofen, 78 Jahre
- 22.08.2018 Meier Adolf, 84 Jahre
- 28.08.2018 Bauernfeind Annemarie, 65 Jahre
- 09.09.2018 Herrmann Rosa, Willenhofen, 93 Jahre
- 09.09.2018 Pirzer Barbara, Willenhofen, 79 Jahre
- 10.09.2018 Dechant Alois, 83 Jahre

Eheschließungen

- 03.08.2018 Böhm Verena und Schneider Benjamin
- 04.08.2018 Rupp Stefanie und Öttl Markus
- 07.08.2018 Burger Julia und Schmid Michael
- 08.08.2018 Igl Valentina und Herr Marco
- 17.08.2018 Zenker Kristina und Kausmann Danny
- 18.08.2018 Wagner Simone und Cobuz Andrei-Sergiu
- 18.08.2018 Strunz Ina und Ferstl Holger
- 18.08.2018 Hammer Stefanie und Lehner Matthias
- 25.08.2018 Pröbster Christina und Pham Truong Anh
- 14.09.2018 Hahn Sabrina und Meier Manuel
- 15.09.2018 Spangler Jessica und Lang Matthias
- 15.09.2018 Abele Marina und Bieberbach Thomas
- 21.09.2018 Pommeranz Stefanie und Tereskin Nikolaj
- 21.09.2018 Dmytriw Verena und Hönle Michael

Sie würden gerne hier im Parsberger Stadtblatt jemanden mit einer Anzeige Anteilnahme zeigen oder zu einem besonderen Anlass gratulieren?

Sie haben Interesse? Dann schreiben Sie an:

anzeigen@parsberger-stadtblatt.de

Geburten

- Christine und Alexander Koller eine Tochter **Theresa**
- Linda und Andreas Friedl eine Tochter **Sophie**
- Katharina und Bernd Weber eine Tochter **Anna**
- Daniela und Andreas Hartl ein Sohn **Benjamin Florian**
- Tanja Metz und Michael Walter ein Sohn **Valentin**
- Meike und Cameron Tyler Hebel eine Tochter **Malina Mae**
- Katrin und Thomas Schön ein Sohn **Jakob**
- Kristina und Michael Ferstl ein Sohn **Karl**
- Irene Spangler und Andreas Eichenseer ein Sohn **Jakob**
- Irene Spangler und Andreas Eichenseer ein Sohn **Simon**

WIR GRATULIEREN

August / September 2018

80. Geburtstag

- Pengler Johann
- Nader Erwin
- Dechant Peter
- Höchbauer Agnes
- Rösch Josefina, Rudolfshöhe

85. Geburtstag

- Federhofer Ferdinand, Geigerhaid
- Friedl Andreas
- Ferstl Otto

Goldene Hochzeit

- Mayerhöfer Gisela und Bernd
- Spangler Maria und Anton
- Mehringer Theresia und Martin, Hackenhofen

Suche Maler / Malerin

mit abgeschlossener Berufsausbildung

Voraussetzungen: › selbstständiges Arbeiten

› Leistungsbereitschaft

› flexible Arbeitszeiten

› Führerschein Kl. B (3)



Malerbetrieb
**Reinhard
Hierl**

Eglwang 12, 92331 Parsberg

Telefon 09492 7425

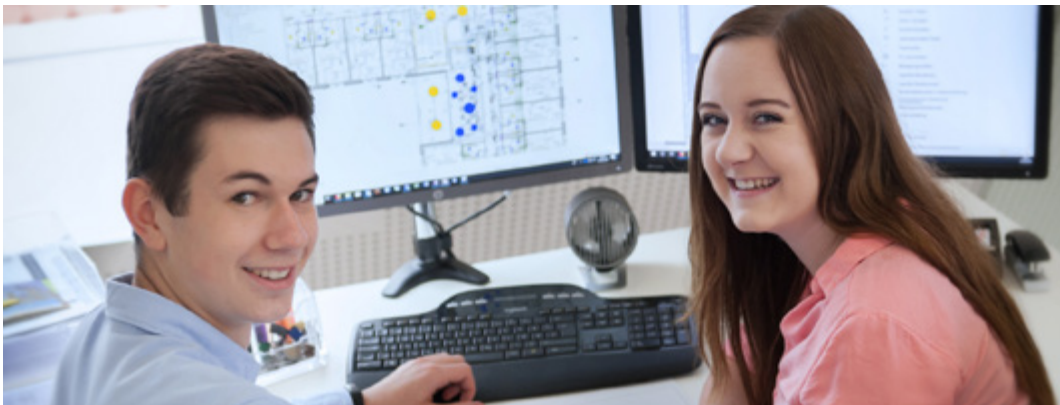
Mobil 0171 7340418



Ute Klier

VELBURG
(09182) 1581

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine engagierte Vollzeitkraft und eine Aushilfe auf 450 € Basis.



AUSBILDUNG ZUM TECHNISCHEN SYSTEMPLANER, ELEKTROTECHNISCHE SYSTEME (M/W)



Burnickl Ingenieure

Vom Gebäude zum Erlebnis.

Die Burnickl Ingenieur GmbH ist als mittelständisches Ingenieurbüro mit rund 80 Mitarbeitern im Planungsbereich der Technischen Gebäudeausrüstung (ELT und HLS) tätig. Unsere Standorte in Velburg, Dachau, Bamberg, Stuttgart und Passau betreuen namhafte Industrieunternehmen sowie private und öffentliche Auftraggeber. Mit großer Freude und echter Begeisterung packen wir täglich unsere innovativen Projekte an.

Wir suchen Dich für den Ausbildungsstart zum 01.09.2019 für unseren Standort in Velburg.

DEINE AUFGABEN

Ob Elektroplanung oder Beleuchtungssimulation - in deiner Ausbildung zum/zur Technischen Systemplaner/in lernst du, wie das geht! Du planst mit sogenannten CAD-Programmen am Computer. Du wirst die Schnittstelle zwischen Ingenieuren und Architekten. Ohne die technischen Zeichnungen und Unterlagen, die du erstellst, wüsste keiner, wo die Steckdose installiert oder die EDV-Leitungen verlegt werden.

Du passt die Pläne an die Gegebenheiten des jeweiligen Flughafens, Wohngebäudes oder Industriebetriebs an, führst Berechnungen durch und beschriftest sie mit den korrekten Maßen und Daten. So entwickelst du am Bildschirm 3D-Modelle und Detaildarstellungen, die den Verlauf der Kabeln usw. aus unterschiedlichen Perspektiven exakt darstellen.

DAS BRINGST DU MIT

- Qualifizierender Hauptschulabschluss oder mittlere Reife
- gutes räumliches Vorstellungsvermögen und technisches Verständnis
- Arbeiten am Computer macht dir Spaß
- du bist teamfähig und kontaktfreudig

DEINE VORTEILE

- individuelle Betreuung während der Ausbildung
- Vermögenswirksame Leistungen zusätzlich zum Gehalt
- hohe Übernahmegarantie
- Weiterbildungsmöglichkeiten nach der Ausbildung zum Techniker

NEUGIERIG?

Wir freuen uns auf Deine Bewerbungsunterlagen an folgende E-Mailadresse: jobs@burnickl.com. Hast du Fragen? Kontaktiere uns gerne unter: **09182 939915-33** oder auf unserer Homepage unter www.burnickl.com.

ARBEITSMARKT

im Parsberger Stadtblatt
Hier sprechen Sie Arbeitskräfte im direkten Umfeld an
anzeigen@parsberger-stadtblatt.de

KOCH / KÖCHIN.

FÜR UNSERE HIRSCHEN KÜCHE

JUNGES TEAM.

26 WOCHENENDEN UND WEIHNACHTEN **FREI**.

ÜBERTARIFLICHE **BEZAHLUNG**.

FIRMENINCENTIVES.

TOP KÜCHENTECHNIK.

HIRSCHENHOTELS-**AKADEMIE**.

ROMANTIK-**MITARBEITER**-KARTE.

VOLLZEIT.

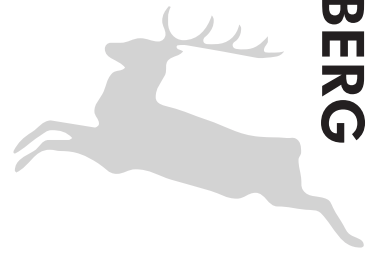
NACHT-, SONN- UND FEIERTAGS**ZUSCHLÄGE**.

BEZAHLTE/ABGEFEIERTE ÜBERSTUNDEN.

SIE HABEN EINE HOTEL- ODER GASTRO-AUSBILDUNG.

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

hirschenhotels.com/karriere



ROMANTIK HOTEL
NEHRSIH
PARSBERG

FRÜHSTÜCKS- MITARBEITER /-IN

FÜR UNSER HIRSCHEN RESTAURANT

JUNGES TEAM.

26 WOCHENENDEN UND WEIHNACHTEN **FREI**.

ÜBERTARIFLICHE **BEZAHLUNG**. FIRMENINCENTIVES.

INTERNATIONALE GÄSTE. HIRSCHENHOTELS-**AKADEMIE**.

ROMANTIK-**MITARBEITER**-KARTE. **TEILZEIT**.

NACHT-, SONN- UND FEIERTAGS**ZUSCHLÄGE**.

BEZAHLTE/ABGEFEIERTE ÜBERSTUNDEN.

IDEAL - SIE HABEN BEREITS ERFAHRUNG IM HOTEL- ODER GASTRO-GEWERBE.

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

hirschenhotels.com/karriere



ROMANTIK HOTEL
NEHRSIH
PARSBERG

SPÜL- UND KÜCHENHILFE

FÜR UNSERE HIRSCHEN KÜCHE

JUNGES TEAM.

26 WOCHENENDEN UND WEIHNACHTEN **FREI**.

ÜBERTARIFLICHE **BEZAHLUNG**.

FIRMENINCENTIVES.

HIRSCHENHOTELS-**AKADEMIE**.

ROMANTIK-**MITARBEITER**-KARTE.

TEILZEIT.

NACHT-, SONN- UND FEIERTAGS**ZUSCHLÄGE**.

BEZAHLTE/ABGEFEIERTE ÜBERSTUNDEN.

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

hirschenhotels.com/karriere



ROMANTIK HOTEL
NEHRSIH
PARSBERG

Roider
LUPBURG
GmbH
Seit 1933

**WIR
SUCHEN
DICH!**



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir engagierte, verantwortungsbewusste, motivierte und flexible

Kolleginnen und Kollegen

aus den Bereichen Forstwirtschaft,
Gartenbau und Landschaftspflege
- gerne auch Quereinsteiger.

Führerscheinklasse B erforderlich; Klasse CE erwünscht.

Es erwartet Sie ein sicherer Arbeitsplatz in einem modernen, nach den Richtlinien des Arbeitsschutzmanagementsystems geführten Unternehmen.

Senden Sie Ihre Bewerbung an folgende Adresse:
ROIDER GmbH, Parsberger Str. 12, 92331 Lupburg,
Tel.: 09492 5114, E-Mail: info@roider-lupburg.de

• Forst- und Landschaftspflege • kommunale Dienstleistungen • Zweilwegetechnik

www.roider-lupburg.de

Die Stadt Parsberg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Städtischen Kindergarten

eine

Kinderpflegerin (m/w/d)

für 20 Stunden Vormittag als
Krankheitsvertretung

für unseren

6-gruppigen Kindergarten mit 2 Kinderkrippen
für den Städtischen Kindergarten

Wir erwarten:

**eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur
Kinderpfleger/in, Flexibilität und Teamfähigkeit**

Wir bieten:

**eine verantwortungsvolle und interessante
Tätigkeit in der Verbindung mit einem sicheren Arbeitsplatz in
einem modernen und dienstleistungsorientierten Kindergarten**

Die Einstellung erfolgt nach TVöD (Sozial- und Erziehungsdienst).

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Schmidmeier
(09492-941816 / schmidmeier@parsberg.de) gerne zur Verfügung.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie Ihre aussagekräftigen
Bewerbungsunterlagen an die Stadt Parsberg, Alte Seer Str. 2, 92331 Parsberg.



Die Stadt Parsberg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen

Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d)

für unser

Wellenbad „Jura Mare“ im Freizeitzentrum Parsberg.

Wir erwarten:

**eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur
Fachangestellten für Bäderbetriebe, Flexibilität
und Teamfähigkeit.**

Wir bieten:

**eine verantwortungsvolle und interessante
Tätigkeit in Verbindung mit einem sicheren Arbeitsplatz.**

Die Einstellung erfolgt nach TVöD. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden, bei gleicher Eignung, vorrangig berücksichtigt.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Schmidmeier
(09492-941816 / schmidmeier@parsberg.de) gerne zur Verfügung.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie Ihre aussagekräftigen
Bewerbungsunterlagen an die Stadt Parsberg, Alte Seer Str. 2, 92331 Parsberg.



**TERMIN-
HINWEIS**



2-tägiger Babysitterkurs

Teilnehmer von 14 - 99 Jahren

Sei dabei - werde verantwortungsvoller Babysitter

Kursinhalte

Entwicklungspsychologische und pädagogische Grundkenntnisse, Pflegemaßnahmen, Erste Hilfe, Spiele und Beschäftigung mit Kindern, Rechtliche und organisatorische Fragen

Termin

Sa./So. 10./11.11.2018, 10:00 bis 15:00 Uhr
im Familienzentrum Neumarkt e.V.

Interesse?

Anmeldung und Informationen bis zum **26.10.2018**
unter Tel.: **0170 - 8547611** oder

E-Mail: sedlmeier.elfriede@rummelsberger.net

Kosten

20,00 € inkl. Material und Teilnahmebescheinigung

www.familienstuetzpunkt-parsberg.de

Wir als junge, innovativ-aufstrebende Firma im Bereich Metall- und Maschinenbau suchen zur Verstärkung unseres Teams ab sofort...

Büroangestellte/n

zur Unterstützung der Geschäftsleitung

Aufgabengebiet: Auftragsvorbereitung, Kalkulation, Einkauf, Konstruktion, Projektleitung

Anforderungen: sehr gute Kenntnisse im beschriebenen Aufgabengebiet und im EDV-Bereich (AutoCAD, MC Office und evtl 3D Konstruktion) Meister/Techniker/Schweißfachmann/Schweißfachingenieur-Ausbildung wäre von Vorteil

Bürokauffrau/mann in Vollzeit / Teilzeit

Mit sehr guten EDV Kenntnissen, mit Erfahrung im Metallbereich wäre von Vorteil

WIG-und MAG-Schweißer/in

mit mehrjähriger Berufserfahrung im Edelstahl und Stahlbereich

Metallbauer oder Metallfacharbeiter/in

mit mehrjähriger Erfahrung im Metall- bzw. Maschinenbaubereich und gute WIG- und MAG-Schweißkenntnisse

Mitarbeiter/in

für den Bereich Lager, Logistik und Qualitätssicherung

Voraussetzung abgeschlossene Berufsausbildung im Metallbereich oder langjährige Erfahrung im Metallbereich

Bediener für CNC Bearbeitungszentrum

Bediener für Laserschneidanlagen

Auszubildende zum/zur Metallbauer/in

Produktionshelfer in Teil-und Vollzeit

mit Erfahrung im Metallbereich für die Aufgabengebiete a) Blechfertigung, b) Liefer- und Reinigungsarbeiten Führerscheinklasse CE erforderlich

Wenn Sie bereit sind, engagiert in unserem Unternehmen mitzuarbeiten, dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen inklusive Gehaltsvorstellungen an uns.



Email:
t.mederer@mc-tech-metallbau.de

An der Autobahn 11
D-92331 Parsberg i.d.Opf.
Tel.: +49 (0) 9492/6016-0
Fax: +49 (0) 9492/6016-29

TERMINE IM OKTOBER UND NOVEMBER 2018

Auszug aus allen
Veranstaltungen

Noch bis 07.10.2018

Ausstellung: Farben und Fäden, Luise Unger und Christine Scheuerer-Grötsch, Galerie in der Stadtmitte

10.10. bis 21.10.2018

Ausstellung: Ausdruck trifft Dynamik, Angela Hiller und Rudi Spengler, Galerie in der Stadtmitte

12.10.2018, 19:30 Uhr

Konzert: „Strings & Strings“, Streichquartett trifft auf Gitarrenduo, Burgsaal Parsberg

13.10.2018, 18:00 Uhr

„Ehejubiläums-Gottesdienst“ mit anschließendem Stehempfang, St. Andreas Kirche Parsberg

16.10.2018, 18:00 Uhr

„Walken“ zum „Tag der seelischen Gesundheit“, St. Andreas Kirche Parsberg

17.10.2018

„Offener Treff“ im Familienstützpunkt, Rathaus Parsberg

20.10.2018

Exkursion der Agricola nach Nürnberg

21.10.2018

„Verkaufsoffener Sonntag“ der PUG, Stadtmitte Parsberg

21.10.2018, 12:00 Uhr

„Kinder- und Jugendflohmarkt“, Kleintierzüchterhalle Parsberg

21.10.2018

„Kabarettveranstaltung“ der Lach-offensive, Mehrzweckhalle Parsberg

24.10.2018

„Französischer Filmabend“ des Partnerschaftskomitee, Burgsaal Parsberg

24.10. bis 04.11.2018

Ausstellung: Kemmts ein mir san dou, Helga Lore und Gabriele Völler Bleicher, Galerie in der Stadtmitte

30.10.2018, 16:00 Uhr

Ferienprogramm: „Schnitzeljagd in der Hatzengrün, Sportheim Parsberg

02.11.2018, 19:00 Uhr

Benefizkonzert mit „Cantores“, Gymnasium Parsberg

03.11.2018, 20:00 Uhr

Konzert: „Oscar-Nacht“ des Symphonischen Blasorchester Parsberg, Mehrzweckhalle Parsberg

08.11.2018, 14:00 Uhr

„Dorfcafé“ in Darshofen

09.11. bis 29.11.2018

Ausstellung: Unterwegs. Auf Achse und zu Fuß, Rolf Müller, Galerie in der Stadtmitte

11.11. bis 09.12.2018

30. Jahresschau der Kunstgilde Parsberg. Säulensaal der Burg Parsberg
Öffnungszeiten: Sonntags von 14.00 bis 16.30 Uhr, während der Burgweihnacht und nach Vereinbarung

17.11.2018

„Leseabend“ des Lesevereins und Buchfink, Burgsaal Parsberg

25.11.2018

„Adventsmarkt“ in Willenhofen

30.11. bis 02.12.2018

„Parsberger Burgweihnachten“ auf Burg Parsberg

01.12.2018

„Sternstunden Stodlweihnacht“ in Herrnried

02.12.2018, 15:00 bis 16:00 Uhr

„Konzert“ des Symphonischen Blasorchester Parsberg, Weihnachtsmarkt Parsberg

02.12.2018

„Adventstheater“ in Darshofen

05. und 06.12.2018

„Nikolausaktion“ der Pfadfinder Parsberg

06.12.2018

„Dorfcafe“ in Darshofen

16.12.2018

„Adventstheater“ in Darshofen

18.12.2018, 18:00 Uhr

„Weihnachtskonzert“ des Symphonischen Blasorchester Parsberg, St. Andreas Kirche Parsberg

„Auf zum Städte-Trip nach Straßburg“, so lautet das Motto der diesjährigen Drei-Tages-Fahrt des **Kreisjugendring Neumarkt** für Jugendliche in den Herbstferien.

Drei Tage vom **29.10. bis 31.10.2018** gemeinsam nach Straßburg, dem offiziellen Sitz des Europäischen Parlaments im Nordosten Frankreichs. Für Jugendliche ab 14 Jahre und junge Erwachsene. Kosten: 150 €.

Weitere Infos und Anmeldung unter **www.kjr-neumarkt.de** oder telefonisch unter Tel. 09181/ 470310.



Alle Veranstaltungen als iCalendar-Feed abonnieren!

<https://www.parsberg.de/allevnts.ics>

Bitte beachten Sie auch alle Termine des Ferienkalenders 2018. Sie finden alle Angebote im Internet unter:

www.parsberg.de/aktuelles/neuigkeiten/artikel/ferienkalender-parsberg-2018

Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie im Internet unter:

www.parsberg.de/aktuelles/termine-veranstaltungen

FUNDSACHEN

Zum Abholen bitte Ausweis mitbringen. Weitere Infos unter Tel.: 0 94 92 / 94 18 - 13

DATUM	GEGENSTAND	FUNDORT
19.07.2018	Schlüssel mit Band	Dr.-Boecale-Str.- Parkplatz
01.08.2018	Schlüssel (Burg Wächter)	Stadtbücherei Parsberg
06.08.2018	Mäppchen mit 1 Autoschlüssel, 3 Weitere	unbekannt
10.08.2018	Trekkingrad Sachs	vorm Rathaus
10.08.2018	Schwimmbrille	Freibad Parkplatz
22.08.2018	Sonnenbrille	unbekannt
31.08.2018	Kindertäschchen mit Kinderhandy, Buch	Rossmann
03.09.2018	Herrenrad Cube	Einfahrt Rudolfshöhe
04.09.2018	3 Schlüssel	Parkplatz Freizeitzentrum
12.09.2018	Handy Huawei	Eisenbahnbrücke zwischen See u. Willenhofen
25.09.2018	Schlüssel DOM	Marktstr. 6a

POLIZEIBERICHTE

Die zuletzt eingegangenen Meldungen zu Parsberg vor Abgabe zum Druck

Unfallflucht

Am Montag, den 24.09.2018, wurde in der Zeit von 15.30 Uhr bis 17.15 Uhr, ein vor der Raiffeisenbank in Parsberg abgestellter silberner VW an der linken Seite beschädigt. Der Verursacher entfernte sich vom Unfallort, ohne eine Nachricht an dem beschädigten Fahrzeug zu hinterlassen bzw. den Unfall der Polizei zu mitzuteilen. Zeugenhinweise erbittet die Polizeiinspektion Parsberg unter Tel. 09492/9411-0.

Zu tief ins Glas geschaut

Am Samstag, 15.09.2018 wurde um 15.15 Uhr in der Lupburger Straße ein 57jähriger Mofa-Fahrer einer Verkehrskontrolle unterzogen. Schnell stellte sich heraus, dass der Mofa-Lenker unter Alkoholeinwirkung stand. Nach dem gerichtsverwertbaren Alkotest durfte der Mann zu Fuß nach Hause gehen - die Fahrzeugschlüssel blieben zunächst in polizeilicher Verwahrung. Das anstehende Bußgeldverfahren bewegt sich im mittleren dreistelligen Euro-Bereich.

SEIN & DESIGN
Jonis Zwirgberg

**Jacken
Mäntel
Umhänge**

aus reiner Wolle
in harmonischen Farben
beidseitig tragbar - für alle Größen

Parsberger Str. 17
92331 Parsberg-Darshofen
Tel.: 09492-6017739
www.sein-und-design.de

PKW + Anhänger
Stefan Freihart

Buch 10 · 92363
Breitenbrunn
Tel. 09495-466
Mobil
0171-6825893

LASSEN SIE SICH
BEZAUBERN VON DEN
VIELEN **IDEEN** UNSERER
**ADVENTS-
AUSSTELLUNG**

AM SAMSTAG, 24. NOVEMBER 2018
VON 17.00 - 19.00 UHR

AM SONNTAG, 25. NOVEMBER 2018
VON 13.00 - 17.00 UHR

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Blumen
Schmalzbauer**

Rot-Kreuz-Straße 5 · 92331 Parsberg · Telefon: 0 94 92 / 90 24 40



Freier Eintritt

www.burgenweihnachten.de

- Kunsthandwerksangebote
- weihnachtliche Leckereien
- Live-Musikprogramm
- Selbstgebasteltes
- Kinderprogramm
- und vieles mehr !



**Parsberger
Burgweihnachten**
erstes Adventswochenende

Freitag 30. November bis
Sonntag 02. Dezember



Während der Parsberger Burgweihnachten sind die Ausstellung der Kunstgilde Parsberg im Säulensaal Parsberg und das Burg-Museum Parsberg geöffnet.

**Lupburger
Weihnachtsmarkt**
zweites Adventswochenende

am Samstag 8. Dezember
und Sonntag 9. Dezember



Veranstalter:
Stadt Parsberg
Markt Lupburg
in Zusammenarbeit mit
Touristikverband Parsberg/Lupburg
und den Budenwichtl'n



Neue Eigentumswohnungen

Naturnah und doch zentral

Neubau von modernen 2- und 3-Zimmer Eigentumswohnungen im Süden von Parsberg



Informationen und Verkauf
PARSBERGER WOHNBAU
Tel. 09492 / 907120

Baubeginn: Frühjahr 2019

Wir bauen
mit Leidenschaft



MOSER BAU
PARSBERG GMBH

Inschriften • Bildhauerei
Restaurierungen • Grabsteine

Grabmale



Hellmich

- Grabmalabtragung im Todesfall
- Eingravieren und Nachtönen von Inschriften
- Reparaturen von Denkmälern
- Fertigung neuer Grabsteine
- Verkauf von Grablaternen, Weihwasserkesseln und Kreuzen
- Fertigung von Brunnen und Gartenskulpturen
- Grabauflösung
- Fliesen-, Platten-, Mosaikleger

Büro/Ausstellung:
Zum Ringwall 24, 92331 Parsberg

Werkstatt:
Haid 1, 92331 Lupburg

Telefon: 0 94 92 / 90 21 89
Web: www.thomas-hellmich.de

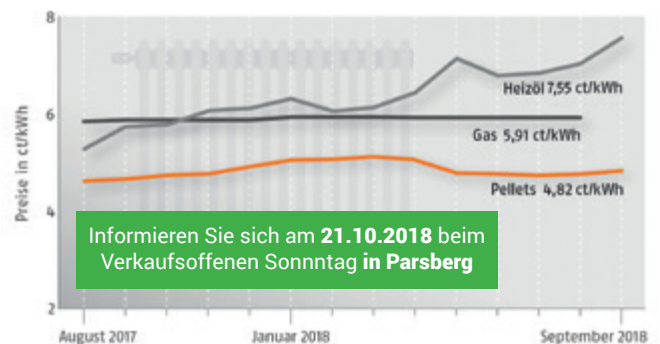


na uralis
energiesysteme

Oberreiselberg 3
93155 Hemau
Tel.: 09491 953957

Jetzt bis 4.800 Euro BAFA-Förderung
beim Umstieg von einer Öl-/Gasheizung
auf eine moderne Pelletsheizung sichern!

Brennstoffkosten in Deutschland



Informieren Sie sich am **21.10.2018** beim
Verkaufsoffenen Sonntag in Parsberg

Basis: Verbraucherpreise für die Abnahme von 33,540 kWh Gas (H₂), 3.000 l Heizöl (Ei Ötz: 10 kWh/l) bzw. 4 t Pellets (Nplus A) (H₂: 5 kWh/kg, inkl. MwSt. und sonstige Kosten). Quelle: Deutscher Pelletstiftung GmbH, Brennstoffpreise (Heizöl- und Erdgaspreise), epyoil (Heizölpreise)

© Deutscher Energieholz- und Pellet-Verband e.V., Stand September 2018

www.heizen-mit-holz-und-sonne.de



FRISEUR SALON

TREND LINE

GUTES STYLING hat einen Namen, überzeugen Sie sich!

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

www.trendline-parsberg.de

Dr.-Boecale-Str. 1 · 92331 Parsberg · Telefon: 09492 5102

0 94 92 / 90 56 85

beratung • renovierung • gestaltung
innen & aussen

c.pöller
malerbetrieb

MEISTERBETRIEB



NEUHEITEN
aus unserer Dekoabteilung



Kissen mit Füllung
30x50 cm, 45x45 cm, 60x60 cm
verschiedene Farben ab **20,95 €**

Wanduhr
Metall, Ø 46 cm
mittelaufendes
Zahlenrad **99,- €**

Pilz
Holz / Metall
11, 16 und 19 cm ab **4,95 €**

STAUNER
Tischdekor & Geschenkideen

kostenlose Geschenkverpackung
parken direkt vorm Haus
Top-Beratung bei Dekorationen,
Geschenken und Haushaltswaren

Regensburger Str. 14
92358 Seubersdorf
Tel. 09497 1511
Mo - Fr 9 - 12 u. 14 - 18 Uhr
Sa 9 - 12.30 Uhr, Mi geschlossen


www.newstalgie.de

**IHRE ZAHNÄRZTE
FÜR RIEDENBURG UND UMGEBUNG**

Die Zahnärzte in der Zahnärztlichen Tagesklinik Dr. Eichenseer in Riedenburg, bieten Ihnen alle zahnmedizinischen Leistungen und einen ganzheitlichen Behandlungsansatz unter einem Dach.

- Hochwertige Kunststofffüllungen ohne Zuzahlung
- Behandlung von Angstpatienten unter Narkose möglich
- Implantologie zu bezahlbaren Preisen
- Alle zahnmedizinischen Leistungen unter einem Dach

Kelheimer Str. 5
93339 Riedenburg
Telefon 09442. 92 108-0
www.z-tagesklinik.de

 **ZAHNÄRZTLICHE TAGESKLINIKEN
DR. EICHENSEER**

* für gesetzlich versicherte Patienten

ZAHNÄRZTLICHE TAGESKLINIK DR. EICHENSEER MVZ II GMBH, KELHEIMER STR. 5 · 93339 RIEDENBURG

vatter
Parsberg - Velburg

Malerbetrieb

- Farbenfachgeschäft
- Fassadenanstriche
- dekorative Innenraumgestaltung
- Wasserschadensanierung
- Leckortung



Wagnergasse 2 92331 Parsberg Tel. 09492/ 60 11 30

ZUNNER

CONTAINERDIENST



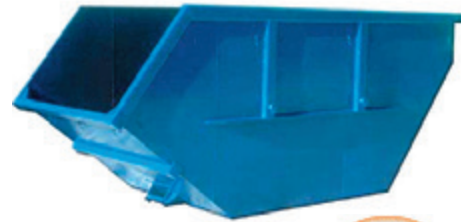
01 71 / 511 28 40

**Entsorgung
von:**

Bauabfälle, Papier/Karton, Asphalt, Aushub,
Altholz, Fenster, Isolierungen, Rigips, Ytong,
Kamine, Gartenabfälle, Sperrmüll, Reifen,
Wohnungsaufösungen usw.



**Handwerkerstr. 2
92355 Velburg**



**Wir entleeren auch Ihre Eigencontainer
info@zunner-container.de**



FITNESS & X'UNDHEIT



**ZU ZWEIT
MACHT 'S DOPPELT SPASS**

**OKTOBER & NOVEMBER ANGEBOT
2 FÜR 1
2 STARTEN 1 ZAHLT**
*Gültig die ersten 8 Wochen im
mtl. kündbaren Flexi easyFIT Abo inkl. Einweiskurs

**FITNESS
easyfit**
Fitness. X'undheit leicht

**SINGERSTR. 16 · 92331 PARSBERG
WWW.EASYFIT-PARSBERG.DE ☎ 09492-6282**

Gesundheitsbewusste Teilnehmer ab 40 Jahren gesucht: für bewegliche und schmerzfreie Gelenke mit neuem 4-Wochen-Programm

Das Geheimnis jugendlicher Gelenkmobilität

Die Beweglichkeit in unseren Gelenken nimmt bereits ab einem Alter von 30 Jahren kontinuierlich ab. Kein Wunder dass mehr als 70% der Deutschen an Verspannungen, Rückenbeschwerden oder gar Arthrose leiden. Wir von a3sports Gesundheitszentrum glauben, dass schmerzfreie und bewegliche Gelenke keine Frage des Alters sind. Ein neues 4 Wochen Programm soll mit dem Irrtum aufräumen, dass Gelenkbeschwerden im Alter einfach dazu gehören. Das revolutionäre Konzept basiert auf 3 Schritten und soll die Gelenkbeweglichkeit der Teilnehmer innerhalb von 4 Wochen um Jahrzehnte zurückdrehen.

Alles eine Frage des Alters?

Wäre ein Verlust der Beweglichkeit nur eine Frage des Alters, so würden Untersuchungen in Schulen nicht ergeben, dass die Zahl der Kinder zunimmt, die im Stand ihre Füße mit gestreckten Beinen nicht erreichen können. Etwas, dass ein Kind aufgrund der jugendlichen Elastizität naturgemäß können sollte. Man geht davon

aus, dass inzwischen jeder zweite Deutsche jenseits der 35 Jahre Arthrose im Anfangsstadium aufweist.



„Ich hätte nicht für möglich gehalten, dass man sich nach einer Hüftgelenkoperation so schnell wieder erholen kann. Ich habe meine volle Beweglichkeit und Kraft zurück und kann meinen Alltag wieder ohne Probleme bewältigen.“
Cornelia Häupler, 63,

Wie entstehen eigentlich Schmerzen?

Die Diagnose „Arthrose“ ist schnell gestellt, wenn Gelenkschmerzen. Eine altersbedingte Abnutzung der Gelenke scheint ja auch logisch. Tatsache ist jedoch, dass ein Knorpel

gar keine Schmerzrezeptoren besitzt. Die spürbaren Schmerzen entstehen meist in den Faszien der umliegenden Muskulatur. „90% aller Rückenschmerzen haben keine körperlichen Schäden zur Ursache. Stattdessen sind die Quellen der Schmerzen in unserem bewegungseingeschränkten Alltag zu suchen.“, so Christian K. Scherer.

Schon oder bewegen? Was tun bei Arthrose?

Auslöser einer Arthrose ist und bleibt in den allermeisten Fällen eine einfache Ausgangssituation - mangelnde Bewegung. Ein gesunder Gelenkknorpel funktioniert ähnlich wie ein Schwamm. Wird das Gelenk vollständig bewegt saugt sich der Knorpel mit Gelenkflüssigkeit voll und wird auch wieder ausgepresst. Dieser Vorgang ist überlebenswichtig für den Knorpel, denn so wird er mit allem versorgt was er braucht - das Gelenk bleibt „gut geschmiert“. Bewegen wir uns nicht im vollen möglichen Bewegungsumfang, verhungert der Knorpel regelrecht

und Knorpelzellen sterben ab. Bei der Diagnose Arthrose ist Schonung also der absolut verkehrte Weg.



Christian K. Scherer,
Dipl. Ernährungstrainer

Doch wie sieht die Lösung aus?

„Die meisten Menschen glauben, die Kräftigung der Muskulatur sei die alleinige Lösung – unsere Erfahrung zeigt: teilweise werden Beschwerden sogar noch schlimmer. Wichtig ist es an der Ursache der Schmerzen anzusetzen – und das ist das muskuläre Ungleichgewicht. Das kann nur durch ein ganzheitliches Programm bestehend aus der richtigen Mischung an Kräftigung und Entspannung ver-

bessert werden.“

Das a3sports Gesundheitsteam baut daher auf 3 Schritte, die allen Programmteilnehmern zu jugendlicher Gelenkmobilität verhelfen sollen:

1. Gelenke entrostet: Mit einfachen Tricks in der Ernährung bauen Sie alle Entzündungen in Ihrem Körper ab
2. Gelenke schmieren: Ihre Gelenke sind lebendiges Gewebe – sorgen Sie für die richtige Nährstoffzufuhr
3. Neuartiges Bewegungskonzept: Profitieren Sie von einem Konzept, das die Therapie revolutioniert hat und Sie lebenslang beweglich halten wird.

Aktuell haben Interessierte die Möglichkeit das neue Gelenkprogramm zum Kennenlernpreis von 49 € anstatt 277 € zu testen.

Nutzen Sie die Gelegenheit und melden Sie sich jetzt an und drehen Sie die Uhr Ihrer Gelenkbeweglichkeit in nur 4 Wochen um mehrere Jahre zurück.

Wir freuen uns auf Sie!

STARTEN SIE JETZT DAS 4-WOCHEN-PROGRAMM FÜR BEWEGLICHE & SCHMERZFREIE GELENKE!

Wie Sie in 30 Tagen ganzheitlich Ihre Uhr um 20 Jahre oder mehr zurückdrehen!

- ✓ Gewinnen Sie ein völlig neues Lebensgefühl durch **wiedererlangte Bewegungs- & Schmerzfreiheit**
- ✓ Profitieren Sie von einem **revolutionären Bewegungskonzept**, das die Therapiewelt auf den Kopf gestellt hat
- ✓ Erfahren Sie wie Sie mit kleinen Tricks **lebenslange Beweglichkeit genießen** - wie in Ihren besten Jahren (oder sogar noch besser!)

Jetzt zur **kostenlosen** Infoveranstaltung anmelden!

Jetzt Teilnahme am 4-Wochen-Gelenkgesundheitsprogramm für 49€ statt 277€ sichern!*

Weitere Infos unter a3sports.de

*Achtung, die Teilnahme ist begrenzt. Denn unser höchstes Ziel ist der Erfolg jedes einzelnen Teilnehmers, daher arbeiten wir nur mit einer kleinen Gruppe. Für gesundheitsbewusste Menschen ab 40, die unser Angebot noch nicht kennen.